

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender

Vertikal Verlag | Sundgaullee 15 | 79114 Freiburg | www.vertikal.net | PVST E46564 | Deutsche Post-AG | Entgelt bezahlt

Hochdynamisch TDK-Markt brummt

Aktuelle Mastklettertechnik - Sahalift startet

SPEZIAL:
GLASBAU





SAHALIFT

PREMIUM SOLUTIONS

Ihr Generalimporteur
& Servicepartner



ALMACRAWLER 



Oktober / November 2020
23. Jahrgang | Nr. 171

REDAKTION
Rüdiger Kopf, **Chefredaktion**
E-Mail: rk@vertikal.net
Alexander Ochs, **Redaktion**
E-Mail: ao@vertikal.net
Tel.: 0761 897866-0
Fax: 0761 89786614

Korrespondent GB/Irland:
Mark Darwin · E-Mail: md@vertikal.net
E-Mail: editor@vertikal.net

HERAUSGEBER
Leigh Sparrow · E-Mail: lws@vertikal.net

PRODUKTION + VERWALTUNG
Nicole Engesser · E-Mail: info@vertikal.net

Grafik: Anke Mayr · E-Mail: am@vertikal.net

Druck: QUBUS media GmbH
Utermöhlestraße 9 · 31135 Hildesheim
E-Mail: info@qubus.media

ANZEIGENVERKAUF + KUNDENBERATUNG
Deutschland, Österreich, Schweiz,
Skandinavien:
Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel. 0761 897866-15 · Fax: 0761 89786614
E-Mail: khk@vertikal.net

Italien: Fabio Potestà
Mediapoint Et Communications SRL
Corte Lambruschini
Corso Buenos Aires 8, V Piano-Interno 7
I-16129 Genova, Italien
Tel. +39 010 570 4948
Fax: +39 010 553 0088
E-Mail: info@mediapointsrl.it

UK, USA and all other areas:
Pam Penny · E-Mail: pp@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7917 155657
Clare Engelke · E-Mail: ce@vertikal.net
Tel.: +44 (0)7989 970862
PO box 6998 Brackley NN13 5WY. UK

KLEINANZEIGEN
Karlheinz Kopp, Vertikal Verlag
Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel. 0761 897866-15 · Fax: 0761 89786614
E-Mail: khk@vertikal.net

☉ Nähere Informationen zu Inseraten in unserer britischen Schwesterzeitschrift **Cranes Et Access** erhalten Sie auch unter obigen Adressen. **Kran & Bühne** erscheint achtmal pro Jahr. Der Jahresbezugspreis beträgt € 26,- (Einzel exemplar € 13,-). Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Alle Rechte vorbehalten. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 2.

Abonnieren Sie online unter www.Vertikal.net

Vertikal Verlag Sundgauallee 15 D-79114 Freiburg Tel.: 0761 897866-0 Fax: 0761 89786614 info@vertikal.net www.Vertikal.net	: The Vertikal Press : PO box 6998 Brackley : NN13 5WY. UK : Tel.: +44(0)8448 155900 : Fax: +44(0)1295 768223 : info@vertikal.net : www.vertikal.net
--	--

© The Vertikal Press Ltd 2020
ISSN 1436-7831

Mitglied von IPAF



WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt



Titelthema

Liebherr 370 EC-B im
Hafen Hamburg

23



GLASBAU-Spezial

45



21
Aus Ommelift
wird Sahalift



Hohe Dynamik
23



39
Am Ritzel
gekitzelt



Unterschätzte
Kranklasse
55



Schwer und schwierig
56



Einblick
57

Panorama

Messekalender

5

Neuste Nachrichten

7

Cargotec und Konecranes planen Fusion /
Mammoet plant Revolution /
Mateco plant Neubau

Maschinen

Hohe Dynamik

23

Neue Turmdrehkranmodelle und Optionen drängen
auf den Markt, berichtet Alexander Ochs.

Am Ritzel gekitzelt

39

Mastgeführte Kletterbühnen steigern
ihre Verbreitung langsam, aber stetig.
Was sich bei Zahnstangen- und Aufzugs-
technik tut, fasst Alexander Ochs zusammen.

9 Seiten Spezial: GLASBAU

45

Gläserne Transparenz / Neue Helfer am Start /
Panorama / Einsatzberichte

Schwer und schwierig

56

Yagao bringt den 1.200-Tonner XCMG XCA1200
in 1:50.

Menschen

Aus Ommelift wird Sahalift

21

Yama Saha macht aus Ommelift Deutschland
seine Firma: Sahalift. Mit neuer Zentrale.

Unterschätzte Kranklasse

55

Minikrane überzeugen das Spezialbergungs-
unternehmen Unitec. Rüdiger Kopf im Gespräch
mit Firmenchef Torben Grothe.

Einblick

57

Unser Foto des Monats und weitere Kurz-
meldungen aus aller Welt

Webseitenverzeichnis

58

K&B's Liste wichtiger Internetadressen

K&B Laden

60

Cleane Kabine dank Elevatair /
Frischer Fällgreifer von GMT /
Neue Generation Längswinkelgeber

Kleinanzeigen

61



SNORKEL™ S2255RT & S2755RT: EXTRA-SCHMALE, KOMPAKTE GELÄNDE-SCHERENARBEITSBÜHNEN
LEISTUNGSSTARKER ALLRADANTRIEB | ROLLENGELAGERTER PLATTFORMAUSCHUB 1,2 M | BI-ENERGY ANTRIEB VERFÜGBAR

DIE PERFEKTE LÖSUNG FÜR ALLE AUFGABEN

Die extra-schmalen Snorkel™ S2255RT und S2755RT Gelände-Scherenarbeitsbühnen bieten eine robuste, einfach zu transportierende Lösung für Arbeiten in der Höhe in schwierigem Gelände und bei beengten Raumverhältnissen. Mit ihrem Gewicht von weniger als 2.600 kg und dem schmalen, 1,45 m-Chassis können sie einfach auf dem Anhänger eines leichten Nutzfahrzeugs von Einsatz zu Einsatz transportiert werden. Die Arbeitsbühnen sind standardmäßig mit einem leistungsstarkem Allradantrieb und einem Kubota-Motor ausgestattet. Ebenfalls verfügbar ist eine Bi-Energy-Option, mit der die Bediener zwischen Dieselantrieb für Außeneinsätze und emissionsfreiem Batterieantrieb für Arbeiten in geschlossenen Räumen wechseln können.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON AHERN DEUTSCHLAND UNTER TEL.: +49 2686 98717-35.



Vertrieb
Service
Ersatzteile

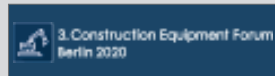
www.aherndeutschland.de



Alle folgenden Daten sind nur **unter Vorbehalt**.
Aktuelle Termine finden Sie stets unter vertikal.net

Messekalender Deutschland

Construction Equipment Forum



Konferenz für das Management
von Baumaschinenabnehmern,
-herstellern und -zulieferern

30. November - 1. Dezember 2020; Berlin
Tel: 0511 47314790; Fax: 0511 47314791

Innovationstage der Höhenzugangstechnik 2021



Offenes Branchentreffen
des Vereins Born to Lift
4. - 5. Februar 2021; Hohenroda

Fax: 0931 270563939

BBI-Arbeitsbühnenforum



Informationen rund um die Arbeitsbühnen
25. - 26. Februar 2021; Friedewald
Tel: 0228 223469; Fax: 0228 225601

Platformers' Days 2021



Fachmesse für mobile Hebe- & Zugangstechnik
10. - 11. September 2021; Karlsruhe
Tel: 0721 37205096; Fax: 0721 3720995096

Messekalender Ausland

Baumag 2021



20. Schweizer Baumaschinenmesse
21. - 24. Januar 2021; Luzern, Schweiz
Tel: +41 (0)56 204 2020; Fax: +41 (0)56 204 2010

IAPA/IPAF Summit



Jährliches Treffen der Branche
18. - 19. März 2021; London, England
Tel: +44 (0)15395 66700

Mawev



„Europas aufregendste Großbaustelle“
24. - 27. März 2021;
St. Pölten, Österreich

Tel: +43 (0)316 8088 216; Fax: +43 (0)316 8088 249

Intermat 2021



Internationale Baumesse
19. - 24. April 2021; Paris, Frankreich
Tel: 0221 13 05 09-02; Fax: 0221 13 05 09-01

APEX 2021



10. Auflage & Rückkehr nach Maastricht
15. - 17. Juni 2021; Maastricht, Niederlande
Tel: +31 (0)547 271 566; Fax: +31 (0)547 261 238

ARA Show



American Rental Association Show,
Konferenz & Messe
18. - 20. Oktober 2021; New Orleans, USA
Tel: +1800 334 2177; Fax: +1309 764 1533



Voller positiver Zeichen

Nach sieben fetten Jahren kommen sieben magere Jahre. Dies war Josefs Interpretation eines Traums des Pharaos. Hierzulande haben wir nun viele fette Jahre erlebt, kommen nun die mageren? Sicher ist, dass es Bereiche gibt, die momentan schwer zu kämpfen haben: die Messen, Künstler, Fluggesellschaften. Alles, was mit Reisen oder öffentlichen Auftritten zu tun hat, ist in ein unfreiwilliges Sabbatjahr geschickt worden.

Und was bedeutet dies für die Kran- & Bühnenbranche? Teile sind weggebrochen, aber nicht in dem Maße wie in den oben genannten Branchen. Eine dieser Branche, die scheinbar unbeeindruckt durch die aktuelle Zeit marschiert, ist die Turmdrehkranbranche. Hier zeigen sich die Auswirkungen nicht so massiv wie in den angesprochenen Sparten. Derzeit laufen die Geräte hierzulande, als gelte es, das Land neu aufzubauen. Wie eindrucksvoll es derzeit in der Welt der Oben- und Untendreher zugeht, zeigt der Bericht des Kollegen Alexander Ochs, der einen großen Bereich in dieser Ausgabe einnimmt.

Damit bei weitem nicht genug. Gebaut wird nicht nur mit Beton. Glas ist ein alter Werkstoff, der immer neue Bereiche erschließt und von den Architekten heutzutage liebend gerne eingesetzt wird. Auch hier ist das Ende der Fahnenstange nach wie vor nicht in Sicht. Aus diesem Grund hat der Vertikal Verlag vor vier Jahren sein Spezial GLASBAU ins Leben gerufen. Auch hier ist eine dynamische Entwicklung zu beobachten. Sind Turmdrehkrane mehr für die schwereren Tonnagen an den Baustellen zuständig, können mit Minikranen und Glashebeegeräten die Feinheiten justiert werden, auch wenn die manchmal ein paar Tonnen auf die Waage bringen.

Und noch ein positives Zeichen haben wir für Sie aufgetan. Vor über 20 Jahren hat ein junger Mann sich der Arbeitsbühnenbranche verschrieben und eine einfache Arbeitsstelle bei einem bekannten Bühnenvermieter angetreten. Es folgten Jahre mit viel Fleiß, aber auch mit der Erkenntnis, dass nicht alles im Leben so läuft, wie man sich das vorstellt. Doch unbeirrt ging er selbst seinen Weg und hat jetzt die Seiten gewechselt, ist nun selbst Unternehmer.

Es geht was am Markt, viele positive Zeichen sind zu sehen. Mir fällt hierzu nur der Rat ein: Bleiben Sie neugierig.

Ihr

RÜDIGER KOPF



Elefantenhochzeit
Finnische Fusion

Die beiden finnischen Schwergewichte Cargotec mit seinen Töchtern Hiab, Kalmar und MacGregor und Konecranes beabsichtigen eine Fusion. Die Pläne sind reichlich konkret. Entstehen würde ein neuer Riese mit einem Jahresumsatz von etwa sieben Milliarden Euro und einem Betriebsgewinn von über einer halben Milliarde Euro; Eines der erklärten Ziele des künftigen Unternehmens soll es sein, den Wandel der Branche hin zu mehr Nachhaltigkeit auf der Grundlage intelligenter Lösungen an- bzw. herbeizuführen. Zusammen hätten Cargotec und Konecranes 29.400 Mitarbeiter in über 50 Ländern. Das breit gefächerte Servicenetz des neuen Konzerns umfasst über 8.500 Mit-

arbeiter an über 800 Servicestandorten weltweit. Der Name des künftigen Unternehmens werde erst zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt und bekanntgegeben, hieß es.

Beide Konzerne rechnen damit, dass es etwa drei Jahre dauern dürfte, bis sie komplett verschmolzen sind und sämtliche angestrebte Synergieeffekte – die auf rund 100 Millionen Euro taxiert werden – umgesetzt haben. Christoph Vitzthum soll den Vorsitz des zukünftigen Unternehmens übernehmen. Der Abschluss der Transaktion wird für das 4. Quartal 2021 erwartet, sofern alle Bedingungen für den Abschluss erfüllt sind und alle nötigen Organe zustimmen. <<



Neuer Schwerlastkran

Mammoet ruft Revolution aus

Mammoet hat seinen neuen 2.500-Tonnen-Kran Focus 30 fertiggestellt. Statt der ursprünglich anvisierten 24.000 Tonnen Tragkraft werden nun gerade mal ein Zehntel davon realisiert. „Der innovative 2.500-Tonnen-Kran wird einen neuen Standard für schwere Hubarbeiten auf engem Raum setzen“, ist sich der Schwerlastlogistiker sicher, der in der Vergan-

genheit bereits eigene Krane entwickelt hat. Der Focus 30 soll Schwerlasthübe also revolutionieren. Der Kran kann auf praktisch jedem engen Raum vertikal aufgerichtet werden. Dies prädestiniert ihn für schwere Hubarbeiten, insbesondere bei Projekten mit begrenztem Platz, wie in Fabriken oder in Innenstädten. Der Bodendruck soll bei 10 Tonnen pro

Quadratmeter liegen. Dazu wird der Oberwagen auf einem Podest platziert. Für die Montage bedarf es nur 22 mal 22 Meter. Der Focus verwendet einen Kletterrahmen für den vertikalen Selbstaufbau anstelle des ursprünglich verwendeten Erweiterungsleiterprinzips. Dies entspricht dem bewährten Konzept eines Turmdrehkrans. Laut Hersteller kann der Focus 30 in-

nerhalb von 14 Tagen aufgebaut werden.

Mammoet hat bereits weitere Pfeile im Köcher: So sind bereits weitere Modelle der neuen Baureihe in Planung. Unterdessen nimmt das erste Exemplar in Kürze seine Arbeit in Nordamerika bei einem nicht näher genannten Projekt auf. <<

Zu wenig Platz, zu viel Verkehr

Neue Zentrale für Mateco



Auf einem Grundstück in Leonberg bei Stuttgart, direkt an der Autobahn A8 und dem Kreuz zur A81 gelegen, entsteht auf insgesamt 20.412 Quadratmetern die neue Firmenzentrale samt Niederlassung des Arbeitsbühnenvermieters Mateco. Damit wird das Unternehmen direkter Nachbar von Scholpp Kran & Transport, das bereits im Juli

seinen neuen Standort im Gewerbegebiet „Leo West“ eröffnet hat. Vorgesehen ist ein viergeschossiges Bürogebäude, 41 Meter lang und 19 Meter breit, in das die Beschäftigten aller zentralen Unternehmensbereiche sowie die Mitarbeiter und -innen der Niederlassung einziehen werden, insgesamt 150 an der Zahl. Die neue Werkshalle,

in der die Niederlassung einen Teil der Räumlichkeiten beziehen wird, hat insgesamt eine Grundfläche von 1.700 Quadratmetern. 14 Millionen Euro investiert der Konzern in das Neubauprojekt. Seit der Gründung im Jahr 1973 befindet sich die Firmenzentrale im Stuttgarter Stadtgebiet. Das wird sich 2021 ändern. Gut ein Jahr

sollen die Arbeiten in Anspruch nehmen: Die Fertigstellung ist für Ende Oktober 2021 geplant. Neben dem Platzmangel am bisherigen Standort ist die verkehrstechnisch schwierige Lage der baden-württembergischen Landeshauptstadt ein Grund für die Neubaulösung am neuen Standort in Leonberg.



Die Kraft der zwei Krane

Zur Erneuerung der Lippebrücke der B233 zwischen Werne und Bergkamen im Ruhrgebiet mussten diesen Sommer drei 168 Tonnen schwere und 58 Meter lange Stahlträger über dem Fluss montiert werden. Der Kran- und Schwerttransportspezialist Autokrane Schares hat zwei Liebherr-Mobilkrane LTM 1500-8.1 für die Hube eingesetzt. Auf jeder Flussseite wurde ein 500-Tonner platziert. „Die Krane mussten auf Hilfsbrücken einfahren und wurden dann auf speziell für die Kranarbeiten gebauten Betonfundamenten abgestützt“, erklärt Eric Reichmann, der die Bereiche Vertrieb, Engineering und Projekte bei Schares leitet. „Das Rüsten der Krane von dort aus war eine Herausforderung, da das Ballastieren mit sehr großer Ausladung über die Unterwagenkabine hinweg durchgeführt werden



Einer an jedem Ufer

musste.“ Die LTM 1500-8.1 waren jeweils mit 165 Tonnen Gegengewicht ballastiert worden. In der fi-

nalen Lastaufnahmeposition nahm jeder der beiden 500-Tonner 84 Tonnen bei 16 Meter Ausladung an

den Haken und legte die Träger im Tandemhub auf den Behelfswiderlagern ab.



Meilenstein für Jekko
Nr. 2.000



Jekko hat den 2.000sten Kran seit der Entwicklung seines ersten Minikran-Prototypen vor 20 Jahren produziert. Bei der Jubiläumsmaschine handelt es sich um einen SPX650, der an den neu ernannten französischen Vertriebspartner des Unternehmens geht: ATN. Die 1972 gegründete Jekko-Muttergesellschaft Ormet fertigte im Jahr 2000 den Prototyp ihres ersten Krans SLM200 für eine Glasmontagefirma. Das Gerät war eine Kombination aus einem kleinen Maxilift-Ladekran, montiert auf einem Stahl Fahrgestell mit Rollen und vier Stützen. Ein Jahr später stellte das Unternehmen für denselben Kunden den SLM600 (s. Bild) vor, der mit einem größeren Maxilift-Ladekran und einem aktualisierten Fahrgestell ausgestattet war. Es dauerte jedoch bis 2002, bis das Unternehmen sein erstes Raupenmodell, den SLM650, entwarf, der seither zum Synonym für die Produktpalette des Unternehmens geworden ist. <<<

Ladekran auf der Insel

ZWAR nimmt Fassi

Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen (ZWAR) hat einen JCB 4190 Fastrac mit Fassi F135-Ladekran in Dienst gestellt. „Die Brunnen des Zweckverbands“, erklärt Mathias Maschke, Teamleiter Wasser beim ZWAR, „sind in den meisten Fällen auf landwirtschaftlichen Flächen zu finden. Um da mit einem Kran und der unverzichtbaren Ausrüstung hinzukommen, brauchen wir ein geländegängiges Fahrzeug.“ Der JCB 4190 sei da als Traktor mit einer Höchstgeschwindigkeit von 65 Kilometern genau richtig. <<<



Kurz & Wichtig



↑ Wacker Neuson SE hat **Felix Bietenbeck** zum 1. Oktober 2020 als viertes Mitglied in den Vorstand berufen. Der 55-Jährige kommt von Continental und bekleidet die neugeschaffene Position des Chief Operations Officer (COO). Damit reagiert der Konzern eigenen Angaben zufolge auf das starke Wachstum der vergangenen Jahre.

Der Remscheider Familienunternehmer **Heinz Helmut Kempkes** ist bereits am 13. August 2020 im Alter von 72 Jahren verstorben. Fünf Jahrzehnte lang widmete er sein Schaffen dem national und international bekannten Kranbauer Kuli Hebezeuge, das 1947 von seinem Vater in Duisburg gegründet wurde. Neben seinen vielen Engagements in der Region wurde Kempkes auch in zahlreiche Ehrenämter berufen. ↓



↑ Das in Belgien ansässige Handelsunternehmen und Ersatzteil-spezialist Vertimac hat **Thomas Méheust** zum Verkaufsdirektor für Nagano-Produkte ernannt. In seiner neuen Funktion wird er dafür verantwortlich zeichnen, neue Märkte für die Nagano-Bühnen zu erschließen, während Mitinhaber Mathieu Naessens weiterhin für den Inlandsmarkt und die Unterstützung externer Partner zuständig ist.

Wolffkran hat im September **Thomas Heidrich** als neuen Chief Technical Officer an Bord geholt. Der 54-jährige Diplomingenieur der Elektrotechnik war einen Großteil seines Berufslebens in der Kranbranche tätig und bringt umfangreiche Kenntnisse im Bereich der Automatisierung und Digitalisierung mit. ↓



↑ Loxam hat **Paul Rankin** zum Geschäftsführer des britischen Unternehmens Nationwide Platforms ernannt. Er ersetzt Don Kenny, der den Posten interimweise innehatte, nachdem der vorige Geschäftsführer Colin Hotchkiss in eine neue Funktion bei Loxam gewechselt war.

Bronto Skylift hat **Jarmo Kakkola** (unten) und **Juha Särkijärvi** zu Projektmanagern ernannt, die den gesamten Prozess von der Bestellung bis zur Auslieferung überwachen und weiterentwickeln sollen. Kakkola ist seit zwölf Jahren bei Bronto, während Särkijärvi von Valmet Technologies kommt. „Mit ihrer Hilfe werden wir in der Lage sein, die Kundenerfahrung auf ein neues Level zu heben“, sagt Roberto Quintero, Direktor Verkauf. ↓



→ Acht Monate nach dem Weggang von Patrick Spitznagel zu F&B Nutzfahrzeug-Technik besetzt der niederländische Ladekranhersteller und Hydraulikspezialist Hyva seine Deutschland-Spitze neu. **Olav Berkelmans** ist nun für die Entwicklung von Verkaufsstrategien und die wichtigsten Vertriebskanäle in der DACH-Region verantwortlich.



Auch PM stellt personelle Weichen und macht **Stefano Ghesini** (l.) zum Verkaufsdirektor für Italien. Gleichzeitig bestätigt das Unternehmen die Ernennung von **Marco Castiglione** (r.) zum Export-Verkaufsdirektor; eine Rolle, die er bereits seit einiger Zeit ausübt. Generaldirektor Giovanni Tacconi lobte beide als „erfahrene und talentierte Fachleute, um die Verkaufsabteilung nach vorn zu bringen“. ↓




NEU


FÜR ERFOLGSTYPEN.

Leistungsfähigkeit weitergedacht. Der ATF-140-5.1.

Modernste Technik für höchste Ansprüche: Mit seiner neuen Motoren- und Getriebetechnik nach EU Stage V kann der ATF-140-5.1 noch mehr Leistung abrufen und zugleich Kraftstoff sparen. Gesteigerte Traglasten, besondere Vielseitigkeit auf der Straße, überragendes Handling – auch dank zusätzlicher Assistenzsysteme – und außergewöhnliche Ausstattung machen den Kran hochflexibel – für Sie, für maximale Auslastung und nachhaltigen Erfolg.

Der ATF-140-5.1: optimale Einsatztauglichkeit für Ihren Erfolg.

Max. Traglast	Ausleger	Auslegerverlängerung	Max. Rollenhöhe	Max. Radius	Motor (UW, OW)	Antrieb
140 t	12,8 m – 60 m	3,8 m – 32 m	95 m	72 m	390 kW (530 HP), 129 kW (175 HP)	10 x 6 x 10 (optional 10 x 8 x 10)

Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung

HEBETECHNIK
MEYKRATEC GmbH
www.meykratec.de
info@meykratec.de

Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 63 3-0
Wir sind Partner von:

JLG DIECI Paunkube



Papierlose Vermietung

Armo will wachsen

Der saarländische Arbeitsbühnenvermieter Armo will kräftig wachsen. Konkrete Ziele nannte das Unternehmen nicht, aber Vorbereitungen laufen bereits. So hat die Firma unlängst eine neue Softwarelösung implementiert, um die Vermietung schlanker und effizienter zu gestalten – auf dem Weg zur papierlosen Vermietung. Armo setzt auf die Mietsoftware von MCS mit ihrer integrierten Transportlösung. Und siehe da – erste Erfahrungen zeigen, dass die Routenplanung sich damit massiv vereinfacht hat. Prokuristin Sandra

Wendels erklärt: „Wir haben eine enorme Zeitersparnis gesehen. Unsere Routenplanung ist viel effizienter geworden. Früher brauchten wir einen Arbeitstag, um unsere Routen zu planen. Heute erledigen wir sie entweder in einer Stunde für einfache Routen oder in zwei Stunden für komplexere Routen.“ Die Zeitersparnis hat dazu geführt, dass die Firma ihren Kunden einen schnelleren Service bieten kann und mehr Zeit zur Verfügung hat, um sich anderen Geschäftsbereichen zuzuwenden.



OIL & STEEL DEUTSCHLAND

Snake Scorpion Octopus

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

NEU! NEU! NEU!
SCORPION 2014 Hybrid
bis zu 14 m Reichweite
ab sofort auf Mercedes
Sprinter verfügbar



www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de



Die Firmengruppe Maxikraft hat Liebherr seinen größten Einzelauftrag über Gittermastkrane hierzulande beschert. Inhaber Maik Kanitzky hat gleichzeitig einen LG 1750, einen LR 1800-1.0 sowie einen LR 11000 geordert. Insgesamt hat Maxikraft damit in diesem Jahr 40 Millionen Euro in 31 Liebherr-Krane investiert. Im Gegenzug hat der Hersteller ein größeres Gebrauchtkranpaket in Zahlung genommen.





Genie geht unter Tage

Ab in den Schacht

Eine Genie-Gelenkteleskopbühne Z-45 XC geht 1.000 Meter unter Tage. Sie wurde im Frühjahr von der Firma Wienold Lifte an den Schacht Konrad im niedersächsischen Salzgitter geliefert und unter Tage montiert. Die Bühne wird zur Unterstützung des Baus eines

Endlagers für schwach- und mittelradioaktive Abfälle eingesetzt. Zunächst musste die Arbeitsbühne komplett demontiert werden, um sie mit einem Lastenaufzug über 1.000 Meter tief in das stillgelegte Bergwerk befördern zu können. Aus Brandschutzgründen wurden

vor der Lieferung feuerbeständige Hydraulikschläuche installiert. Nach Anlieferung reichten drei Tage, um die Z-45 XC im Bergwerk zu montieren. Da es unter Tage keine Ladestation gibt, entschied sich der Auftraggeber ETS Schacht Konrad für ein Dieselmotormodell mit Allradan-

trieb, auch im Hinblick auf das unebene Geländeprofil in der Mine. „Es herrschen dort unten Temperaturen von 40 Grad, und jede Bewegung erfordert einen entsprechend hohen Kraftaufwand“, erklärt Martin Szykiel, Werkstattleiter bei Wienold Lifte. <<



50
JAHRE

50 Jahre SüdLeasing

Gemeinsam zum Erfolg.

Seit 50 Jahren bieten wir unseren Kunden innovative und flexible Investitionsmöglichkeiten durch Leasing und Mietkauf. Individuelle Verträge, variable Laufzeiten, ein komfortables Onlineportal – wir sorgen für Ihre finanzielle Beweglichkeit und Effizienz.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam in eine erfolgreiche Zukunft investieren!

www.suedleasing.com
info@suedleasing.com

 **SüdLeasing**

#JoinTheRentalRevolution

MCS VERMIETUNGSSOFTWARE

**ZUSAMMENARBEITEN,
ZUSAMMEN
MEHR ERREICHEN**

mcs 
Empowering rental growth

IHR ERFOLG IST UNSERE LEIDENSCHAFT
WWW.MCSRENTALSOFTWARE.COM

LEONARDO HD zelebriert
das Potenzial der Unabhängigkeit
bei der Arbeit



WENDIG UND LEICHT

0° Innerer Wenderadius
Ultrakompakte Abmessungen
Mehr Geräte auf der Baustelle



ROBUST

87 mm Bodenfreiheit
Überwindet alle Hindernisse



ZEITSPAREND

Solo Gyps Zubehörtel - 50%
weniger Installationszeit
pro Gipskartonplatte



SICHER

Entspricht den Gesundheits-
und Sicherheitsvorschriften
Das Konzept eines Bedieners
pro Gerät

BRAVI
PLATFORMS

Empowering the Individual | bravi-platforms.com | info@bravi-platforms.com



NEWS TICKER + + + NEWS TICKER

Haulotte hat seinen neuen Hauptsitz in Lorette bezogen. Die Kleinstadt Lorette befindet sich zwischen Vienne und St. Etienne in der Region Auvergne-Rhône-Alpes, und der neue Sitz liegt nur vier Kilometer vom bisherigen Standort entfernt.

Die Firma **Gerken** hat offiziell mit dem Bau ihrer neuen Niederlassung in Marktheidenfeld bei Würzburg begonnen. Auf einer Fläche von rund 18.000 Quadratmetern werden zukünftig bis zu 1.500 Maschinen Platz finden. Neu ist auch, dass der Geschäftsbereich Raumsysteme, zuständig für die Vermietung von Containern jeder Art, fester Bestandteil des neuen Standorts sein wird. Die Fertigstellung ist für Herbst 2021 vorgesehen.

„Drittes Quartal besser als erwartet“, vermeldet **Cargotec**, Mutter von Hiab und Kalmar, in einer Kurzmitteilung, wobei sich sowohl der Auftragseingang als auch der Betriebsgewinn im Vergleich zum zweiten Quartal verbessert habe. Die positive Geschäftsentwicklung habe sich im Juli und August fortgesetzt, heißt es.

Die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2020 hat **Haulotte** veröffentlicht. Der Gesamtumsatz für diesen Zeitraum beläuft sich auf 222,7 Millionen Euro, was einem Rückgang von 35 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum entspricht. Der größte Teil des Einbruchs erfolgte im zweiten Quartal mit einer Halbierung des Umsatzes und ist Covid-19 geschuldet.

Als Teil seines wachsenden Niederlassungs-Netzwerks hat **Collé Rental & Sales** eine neue Filiale in Kretzschau-Döschwitz in Sachsen-Anhalt eröffnet. Die zwischen Leipzig und Gera gelegene Niederlassung ist neben Berlin die zweite Collé-Niederlassung in den neuen Bundesländern.

Der Vermietkonzern **Riwal** hat eine neue Niederlassung in Bornheim im Rhein-Sieg-Kreis eröffnet, nordwestlich von Bonn. Das Team von Niederlassungsleiter Jürgen Möller betreut einen Bestand von rund 250 Hubarbeitsbühnen mit einem Schwerpunkt auf LKW-Bühnen.



Das Partnerlift-Mitglied **AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietung** hat im Zuge der Erweiterung seiner Industrie-Spezialgeräte nun seinen ersten **Helix 1004 XL** geliefert bekommen. Damit stockt der Vermieter aus Schwäbisch Hall seinen Bestand auf fünf Helix-Geräte auf. Demnächst sollen noch weitere Maschinen aus dieser Serie des Herstellers **Hematec** hinzukommen. <<



Kurth Autokrane hat sich einen **Liebherr-Kompaktkran LTC 1050-3.1** mit 50 Tonnen Traglast zugelegt, gedacht für schwierige Einsätze in beengten Arbeitsumgebungen. Das entscheidende Feature ist die Funkfernsteuerung **Remote Drive**. Damit lässt sich sogar der Kranunterwagen steuern. <<

Auslieferungen gestartet

Isolierte Omme



Der dänische Hersteller **Ommelift** hat mit der Auslieferung seiner neuen isolierten Raupenarbeitsbühne mit 26,5 Metern Arbeitshöhe begonnen. Die Neuheit, die auf den Namen **2650 iRX-46kV** hört, ist für das Arbeiten in der Nähe von Stromleitungen konzipiert und für die Isolierung der Kategorie C ausgelegt. Der Ausleger ist mit **Waco-Glasfaserabschnitten** isoliert und entspricht der **ANSI-Norm A92.2**. Erstmals als Prototyp auf der **ICUEE-Show** in Kentucky Ende 2019 vorgestellt, sind nun die ersten **2650 iRX-Geräte** in den USA ausgeliefert worden. Die neue Maschine hat eine uneingeschränkte Reichweite von 12,2 Metern bei 136 Kilogramm Korblast in einer Höhe von 13 Metern und mehr. <<



Bleser aus Neuwied hat seine erste **Dino-Anhängerbühne** erhalten. Es handelt sich um eine **Dino 180XT II** mit 18 Metern Arbeitshöhe, 11,20 Meter seitlicher Reichweite und maximal 215 Kilogramm Korblast. <<



XXL - Elektrostapler

- Tragkraft von 7 bis 14 Tonnen
- Hubhöhen bis 7 Meter

07254 / 95 881-0
www.arbeitsbuehnen-hoffmann.de



Ruthmann baut neu

Zwischen Abbruch und Aufbruch

Bei Ruthmann in Gescher-Hochmoor im westlichen Münsterland stehen die Zeichen auf Abbruch. Abgerissen wird zur Zeit die alte Halle 2 am Firmenhauptsitz. Sie soll ersetzt werden durch eine neue moderne Produktionshalle, in der die 3,5-Tonnen-„Steiger“ der TB- und TBR-Baureihe in Linie gefertigt werden. Vier Millionen Euro investiert der Arbeitsbühnenhersteller insgesamt in den Neubau. Auch der

Service profitiert von dem Neubau und erhält in Gescher-Hochmoor rund 1.000 Quadratmeter mehr Fläche, die für Reparatur und Wartung von Großgeräten vorgesehen ist. Die neue Halle soll im August 2021 fertiggestellt werden. Laut Geschäftsführer Rolf Kulawik startet Ruthmann mit „Volldampf in Richtung Zukunft“ – auch personell will der Hersteller nochmal kräftig aufstocken. <<

SUBSCRIBE TO THE
C&A NEWS
 PACKAGE AND GET
 THE INDUSTRY'S
 MOST WIDELY
 READ NEWS

Vertikal.net   



To get your **SUBSCRIPTION** up and running register online at www.vertikal.net/en/subscriptions

EVERY ISSUE
 Delivered to your door
PLUS
DIGITAL ISSUE
 Online

YEARLY SUBSCRIPTION
 £40.00/€60.00
 (UK and Ireland)
 €75.00 (Rest of Europe)
 \$110.00/£60.00 (Other regions)
 Payable by BACS transfer/
 credit card/cheque

AN INDEPENDENT NEWS SERVICE COSTS MONEY AND NEEDS YOUR SUPPORT
SUBSCRIBE TODAY!

Neuland

Palazzani startet Minikranserie

Palazzani aus Italien steigt ins Minikransegment ein und bringt als erstes Modell der neuen „Palcrane“-Reihe den RPG 2900 mit 2,9 Tonnen Traglast heraus. Mit 73 Zentimetern Breite gibt er sich sehr kompakt. Das Gewicht beginnt – je nach Ausstattung – bei 2.300 Kilogramm. An dem 8,7 Meter langen fünfteiligen Teleskopausleger hebt der Kran gut 2,9 Tonnen bei einer maximalen Hakenhöhe von 12,5 Metern. Seine maximale Last hebt er

auf 1,5 Metern. Kommt standardmäßig in Bi-Energy-Ausführung mit einem Diesel- und einem Elektromotor. <<





Fünf Genie GS-4655 hat Wemo-Tec neu im Fuhrpark. Laut Helge E. Jost, Leiter Arbeitsbühnen & Hebetchnik, bieten die Neuzugänge eine gute Kombination aus Nachhaltigkeit, Produktivität und niedrigen Betriebskosten – und bereichern so das 220 Geräte umfassende E-Scheren. Und nebenbei erhöhen sie den Anteil der Wemo-Tec-Geräte mit Elektro- oder Hybridantrieb auf über 70 Prozent. <<



Neues Flaggschiff: Die Firma Schwenk Arbeitsbühnen erweitert ihren Mietpark um einen Ruthmann-„Steiger“ T 510 HF mit DRS, welches die Bühnenperformance durch On-Board-Reichweitenberechnung in Echtzeit maximiert. Mit 51 Metern Arbeitshöhe stößt Schwenk in eine neue Dimension vor. <<



Europa im Visier

Sinoboom stärkt Präsenz

Das chinesische Unternehmen Sinoboom macht den französischen Hersteller ATN zu seinem Vertriebspartner für Frankreich. ATN wird die gesamte Palette der Scherenbühnen und Boomlifte von Sinoboom verkaufen und Support bieten. ATN-Firmenchef Roger Boutonnet sagt: „Die Aufnahme von Elektroscherenarbeitsbühnen in unser Sortiment ist von beson-

derer Bedeutung.“ Kurz zuvor hat Sinoboom sein europäisches Verkaufsteam durch zwei Neuernennungen ausgebaut. Julie Houston Smyth wird für die Aktivitäten des chinesischen Herstellers in Großbritannien und Irland verantwortlich sein, während José Miguel Peña die Verantwortung für Spanien und Portugal übernimmt. <<



Arbeitssicherheit verlangt Wissen

Seit über 40 Jahren erprobtes Schulungsmaterial

RESCH macht's richtig!
www.resch-verlag.com



Doppelter Fang



Airo für UP AG

Demag-Duo für Fanger

Der Schweizer Kranvermieter Fanger hat zwei neue All-Terrain-Krane von Demag übernommen, einen AC 45 City mit 45 Tonnen und einen AC 160-5 mit 160 Tonnen Traglast. Der 3-achsige AC 45 City ersetzt einen wahren Dauerläufer, nämlich einen 20 Jahre alten AC 40 City. „Aufgrund

der guten Erfahrungen haben wir uns jetzt für den Nachfolger AC 45 City entschieden, der alles, was den AC 40 City auszeichnet, noch besser kann“, erzählt Josef Waser, Bereichsleiter Krane & Transport bei Fanger. Bei beiden Neuzugängen schätzt Waser die kompakte Bauweise. <<

Jetzt schlägt's dreizehn

Insgesamt 13 Arbeitsbühnen hat der Schweizer Arbeitsbühnenvermieter UP Group beim italienischen Hersteller Airo geordert. Zum Paket gehören die auf der GIS 2019 in Piacenza vorgestellte neue Generation von Gelenkteleskopbühnen A18JRTH Plus sowie die elektrische 10-Meter-Mastbühne V10E. Die

neuen 18-Meter-Gelenkteleskopen können entweder rein elektrisch oder in der Funktion Hybrid-Automatik genutzt werden. Einweisung und Schulung erfolgten sowohl in der Schweiz als auch im Werk Airo in Luzzara. <<

Hohe Planungsunsicherheit

Baumaschinenmesse Bern abgesagt

Die für März 2021 geplante Baumaschinenmesse Bern ist abgesagt worden. Die Veranstalter vermelden: „Die hohe Planungsunsicherheit und die Auswirkungen der behördlichen Vorgaben auf den Messecharakter wären für die Durchführung erschwerend. Wir sind uns bewusst, dass ein Auftritt an der Baumaschinenmesse für die meisten Ausstellenden mit einer langen Vorlaufzeit verbunden ist.“ Unter



~~17. BIS 20. MÄRZ 2021~~

den derzeitigen Auflagen sei eine Durchführung für die Besucher schlicht zu unattraktiv. Wie es weitergeht, ist offen. <<



>> Erneut hat sich die Emil Egger AG mit einem Auflieger von Faymonville verstärkt, diesmal für den Transport schwerer Baumaschinen mit maximal 84 Tonnen Nutzlast. Die Wahl fiel auf einen 2+5 Gigamax-Tiefbettauflieger, der fortan mit einer 8x4 Sattelzugmaschine zum Einsatz kommt. Hier an Bord: ein Bohrgerät Liebherr LB24.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.


zertifiziertes Schulungszentrum


Baumaschinen


Arbeitsbühnen


Teleskoplader


Minikrane


Stapler


Bau & Garten


Event-Technik


Lagertechnik


Licht & Strom


Connectcars


Connectquads


Werkzeuge


Baugeräte


Holzhäcksler


Schulungen


Gebrauchteräte

Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER

www.beyer-mietservice.de



Neukran-Trio für Welti-Furrer

Das Schweizer Unternehmen Welti-Furrer hat ein neues Kran-Trio von Liebherr in Empfang genommen. Das Ensemble besteht aus einem 50-Tonnen-Kompaktkran LTC 1050-3.1, einem LTM 1130-5.1 und einem LTM 1160-5.2. Mitbestellt wurden unter anderem Doppelklappspitze, Mastnase und ein zweites Hubwerk. Die beiden Mobilkrane mit 130 beziehungsweise 160 Tonnen Traglast ersetzen zwei in die Jahre gekommene 100-Tonner. Fabian Meier, Geschäftsführer des Unternehmensbereichs Schwergutlogistik bei Welti-Furrer, erklärt: „Der LTM

1130-5.1 und der LTM 1160-5.2 sind sehr solide Krane in dieser Größenklasse. Ein entscheidender Punkt ist die variable Abstützbasis. Vario Base hat die Nase immer noch vorn im Kranmarkt. Und unseren neuen 50-Tonner haben wir zudem mit teleskopierbarer Krankabine und Remote Drive ausgestattet. Das ist ein absolutes Highlight, vor allem für Einsätze in Hallen.“ Im Bild (v.l.): Stefan Schoch von Welti-Furrer, Marc Bollinger von Liebherr und Stefan Dahn, Fabian Meier sowie Patrick Pasquarelli von Welti-Furrer). <<



>> Eine Versalift VTX-240 mit 24 Metern Arbeitshöhe ergänzt die Mietflotte der Pronto AG aus St. Gallen. Sie bietet neben 24,20 Meter Arbeitshöhe und 12,50 Meter Reichweite eine Up & Over-Funktion, mit der sich bis zu elf Meter hohe Hindernisse überwinden lassen.

Händler und Servicepartner Hager für CMC

Der CMC-Distributor für Deutschland und Österreich hat Herbert Hager zum Händler und Servicepartner für Österreich ernannt. Equipment Service unter der Leitung von Ex-Teupen-Service-Manager Dieter Roters hatte den

Vertrieb von CMC-Geräten im Jahr 2017 übernommen. 2019 gründete Roters die Firma CMC Deutschland; über sie läuft der Vertrieb der Maschinen. Den Service erledigt die Firma Equipment Service. Mit der Ernennung von Herbert Hager

soll nun die Präsenz von CMC in Österreich und insbesondere die Serviceabdeckung und After-Sales-Betreuung gestärkt werden. Im Bild: Dieter Roters, Herbert Hager und Alessandro Mastrogiacomo (v.l.) <<



Jährliche Unterweisung für die Bedienung von Arbeitsbühnen

PARTNER 

<https://www.partnerlift.com/unterweisung>

Einfach online absolvieren

Wann, wo und auf welchem Gerät Sie möchten!



IPAF
Mitglied





Zwei Teleskopraupen

Nagano für Wim Verhuur

Das belgische Vermietunternehmen Wim Verhuur hat zwei neue Nagano S15AUJ Teleskop-Raupenarbeitsbühnen vom Händler Vertimac übernommen. Die Bühnen bieten eine Arbeitshöhe von 15 Metern. Die Maschinen haben eine Reichweite von 10,80 Meter mit einer uneingeschränkten Platt-

formtragfähigkeit von 250 Kilogramm. Das Gesamtgewicht der Bühne liegt bei 8.420 Kilogramm. Die Gesamtbreite beträgt 2,25 Meter. Die Raupe kann an Hängen von bis zu fünf Grad arbeiten und bietet Endlosschwenkwerk, also 360 Grad.



Zwei Millionen investiert 30 Valla für Collé



Insgesamt 30 elektrische Pick & Carry-Krane hat das niederländische Unternehmen Collé Rental & Sales bei Valla geordert. Collé wurde gerade zum neuen Händler für Valla in Deutschland, Belgien und den Niederlanden ernannt. Und als solcher deckt sich Collé erst mal mit Maschinen ein. Bislang hatte Collé die Indus-

triekrane von JMG im Portfolio. Der Auftrag im Wert von über zwei Millionen Euro umfasst die Modelle Valla V80R mit acht Tonnen Tragkraft, den 10-Tonner V110R, V36R und V200R. Für den italienischen Hersteller von Pick & Carry-Kranen ist dies der größte Einzelauftrag in seiner 75-jährigen Firmengeschichte. Firmenchef Frits Collé sagt: „Wir glauben, dass

die Marktnachfrage nach industriellen elektrischen Pick & Carry-Kranen auch in den kommenden Jahren stark bleiben wird, und unsere Partnerschaft mit Manitex Valla wird es uns ermöglichen, eine Produktlinie anzubieten, die in unserem Kundenstamm als Name für Qualität und Zuverlässigkeit auf dem Markt für emissionsfreie Krane bekannt ist.“



IPAF Focus

Neuer Leiter für Sicherheit & Technik



Bild: Brian Parker

Brian Parker wurde zum Leiter der Abteilung Sicherheit & Technik bei IPAF ernannt. Er arbeitete zuletzt im technischen Support von AFI-Uplift und hat seine neue Stelle am 2. Oktober angetreten. Parker bringt 24 Jahre Branchenerfahrung mit, auch im Schulungsbereich. Er ist zertifizierter IPAF-, PASMA- und CITB-Ausbilder, hat ein Diplom von NEBOSH und ist Absolvent des IOSH sowie Ausbilder für Erste Hilfe im Bereich psychische Gesundheit.

IPAF-CEO Peter Douglas meint zur Ernennung: „Brians Hauptverantwortung besteht darin, sicherzustellen, dass die Ressourcen von IPAF effektiv genutzt werden, um die Sicherheitsstandards in der Arbeitsbühnenbranche weltweit zu erhöhen. Er passt perfekt in diese Rolle und ist uns allen bei IPAF bekannt, da er Mitglied des UK Country Council und des Training-Komitees war. Er hat eine Menge Erfahrung und, wie jeder weiß, der ihn getroffen hat, ist er sehr leidenschaftlich in Bezug auf Sicherheit.“ Parker selbst sagt, er wolle den vielen Sicherheitsinitiativen und -projekten des Verbands neue Impulse verleihen.



Relaunch für Unfalldatenbank

Die International Powered Access Federation hat ihr weltweites Portal zur Unfallmeldung neu aufgesetzt, um die Daten genauer zu analysieren und aufzudecken, was diese uns im Hinblick auf eine Verbesserung der Sicherheit beim Einsatz von Höhenzugangstechnik lehren

können. Das neue IPAF-Berichtsportal macht es einfacher, einen Unfall oder Beinahe-Unfall zu melden. Das neue Portal startet in Englisch, wird aber bis zum Jahresende um weitere Sprachen ergänzt. Das alte Portal wird bis Ende 2020 abgeschaltet.



IPAF-Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Basel
Sternengasse 6
CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org

MIT UNS IN DIE ZUKUNFT

VOLL ELEKTRISCHE GELENK- UND TELESKOPBÜHNEN



Elektro-Teleskopbühne

Modell:	Höhe:	Tragkraft:
ETBJ30RT	30,30m	454kg
ETB28RT	28,60m	454kg
ETB26RT	26,70m	454kg
ETBJ26RT	26,30m	454kg
ETB24RT	24,80m	454kg

Elektro-Gelenkteleskopbühne

Modell:	Höhe:	Tragkraft:
EAB28RT	28,10m	250kg
EAB24RT	24,30m	300kg
BA22ERT	22,00m	230kg
BA20ERT	20,00m	230kg

PRODUKTIVITÄT UM DAS DREIFACHE ERHÖHEN

Erledigen Sie mehr Arbeiten in weniger Zeit mit den neuen JLG® HC3 Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragkraft. Dank des erweiterten Arbeitsbereiches mit drei Tragfähigkeitsbereichen können diese Maschinen in jeder Zone bis zu drei Personen samt Werkzeugen in die Höhe befördern.



600AJ HC3

600S HC3

660SJ HC3

460SJ HC3

ENTDECKEN SIE UNSERE HC3-TELESKOPARBEITSBÜHNEN MIT HOHER TRAGFÄHIGKEIT

Wenn Sie größere Lasten in größere Höhen befördern müssen, bieten Ihnen die Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragfähigkeit von JLG verschiedene Optionen. Unser Produkt-Lineup beinhaltet Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragfähigkeit der Serien 400, 600 und 800 und soll bis zum Herbst 2020 erweitert werden. Sehen Sie sich die Spezifikationen für jede erhältliche Maschine an und zögern Sie nicht, nach Informationen zu neuen Modellen zu fragen.

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com

JLG®

JLG Deutschland GmbH | Max-Planck-Straße 21 | D-27721 Ritterhude/Ihlpohl (bei Bremen) | Tel: +49 (0) 421 693 500

AUS OMMELIFT WIRD SAHALIFT

Er kam, sah und firmierte – um: Ommelift-Deutschland-Chef Yama Saha geht mit neuem Firmennamen an den Start. Und mit neuer Zentrale.

Sahalift: Unter diesem Namen ist die bisherige Ommelift Deutschland GmbH seit dem 21. September 2020 offiziell am Start. Namensgeber Yama Saha, seit 2015 Geschäftsführer und seit dem Jahreswechsel alleiniger geschäftsführender Gesellschafter, will mit dem neuen Firmennamen das seit Jahren breiter aufgestellte Portfolio – eben nicht nur Omme – stärker mitberücksichtigen. Denn neben den Fabrikaten des dänischen Anhänger- und Raupenbühnenherstellers hat das Unternehmen in den vergangenen Jahren die Generalvertretung der europäisch produzierenden Hersteller Airo und Almac sowie des japanischen Herstellers Aichi übernommen.

„Inzwischen ist der Marktanteil der jeweiligen Hersteller gestiegen. Und um Herstellern und Kunden gleichermaßen gerecht zu werden, war es für alle ein logischer und konsequenter Schritt. Mir und unserem gesamten Team ist die Verantwortung gegenüber unseren Partnern bewusst, und wir freuen uns schon auf viele weitere inspirierende Jahre der engen Kooperation“, sagt Yama Saha.

„Es bereitet uns sehr viel Freude, zu sehen, dass eine neue Generation die Verantwortung übernimmt und von unserer Philosophie ein wenig weitergegeben werden kann“, meint Harry Lorentsen, Firmeninhaber der Omme Lift A/S aus Dänemark. „Mit Yama Saha haben wir einen Partner kennengelernt, den wir gerne in unsere Familie aufgenommen haben. Sein Anspruch, etwas Besseres für den Kunden zu leisten, war immer unser täglicher Ansporn und hat über die Jahre eine vertrauensvolle Freundschaft entstehen lassen. Da kann ich beruhigt in Rente gehen“, meint er lakonisch. Saha hat im Vergleich dazu da noch einiges vor sich, auch wenn er quasi sein Berufsleben lang mit Ommelift verknüpft war. Mit seinen 40 Lebensjahren kann er jetzt schon auf eine über 22-jährige Laufbahn in der Bühnenbranche zurückblicken.



Innerhalb eines Jahres hat er mit seinem Team zudem Wichtiges geleistet: In unmittelbarer Nähe zum Airport Hannover an der Autobahnabfahrt Flughafen ist in Langenhagen der neue Firmensitz von Sahalift entstanden. Auf dem 12.500 Quadratmeter großen Areal befindet sich ein Bürogebäude mit einer über 2.400 Quadratmeter großer Servicehalle.

In Zukunft sollen praxisorientierte Schulungen auf den unterschiedlichen Gerätetypen der Hersteller sowie kundenspezifische Bühnenpräsentationen auf dem firmeneigenen Bühnenparcours stattfinden. „Mit unserem inzwischen 25-köpfigen Team ist es uns gelungen, den Herausforderungen im Bereich Service und Vertrieb gerecht zu werden und somit unseren Kunden und Lieferanten, einen Mehrwert an Qualität bieten zu können, was sich in unserem gesamten Betriebsprozess widerspiegelt. Auch in Zukunft sehen wir ein starkes Potenzial in den Bereichen Sondermaschinen, elektronische Antriebstechnologien sowie noch mehr Flexibilität und Sicherheit im Einsatz und Umgang mit Bühnen“, erläutert der Firmenchef.

Und was sagt der Mann hinter Sahalift, wenn er zurückblickt? „Ich bin dankbar und stolz auf die Zusammenarbeit mit Omme Lift A/S, vor allem aber auf das entgegengebrachte Vertrauen meines ‚Bühnenvaters‘ Harry Lorentsen, dem ich an dieser Stelle danken möchte und ihm für seinen wohlverdienten Ruhestand alles Gute und Gesundheit wünsche. Ich möchte mich auch bei allen Partnern bedanken, die mit uns gemeinsam diesen Weg gehen. Auf viele weitere Jahre des gemeinsamen kreativen Wirkens!“





Für alle Krane einsetzbar

Antikollision / Zoning
Datalogger / Anzeige

DCS 61-S

Driving Control System Safety

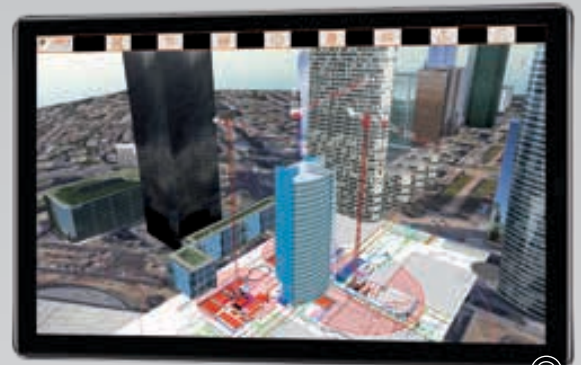
EN13849 / PLd zertifiziert

Konform mit EN17076

SUP BIM

Baustellenüberwachungsprogramm

Handhaben Sie Ihre Flotte



Verbessern Sie Ihre Produktivität

IoT Lifting
Web

International
verfügbar

Verfolgen Sie die Abläufe Ihrer
Baustelle und greifen Sie ein, in
Echtzeit und aus der Distanz



IoT Lifting
Mobile App



MEHR ALS EIN ANTIKOLLISIONSSYSTEM

Wir arbeiten täglich an Innovationen um Ihnen eine vollständige Produktpalette für mehr Sicherheit und Produktivität auf Ihren Baustellen anbieten zu können



Trotz (oder wegen?) Corona: Immer schneller drängen neue Turmdrehkranmodelle und Optionen auf den Markt. Hinzu kommen spannende Einsätze von Bonn über Wien bis Genua – einschließlich einer Heli-Montage in den Schweizer Alpen. Alexander Ochs berichtet.

In den letzten ein, zwei Jahren war der Markt für Turmdrehkrane sicherlich einer der dynamischsten Kranbereiche. Eine Flut himmelsstürmender Hochhausneubauten in unzähligen Großstädten auf der ganzen Welt hat ihren Teil dazu beigetragen. Zudem haben sich die Turmdreher neue Einsatzgebiete erschlossen wie zum Beispiel die Installation von Windkraftanlagen.

Dabei stammen die Krane größtenteils aus China. Die meisten Hersteller aus dem Westen besitzen und betreiben Werke dort – neben der Vielzahl einheimischer Produzenten in dem Bereich. Vor einigen Monaten brüstete sich Chinas Marktführer **Zoomlion** damit, der größte Turmdrehkranhersteller der Welt zu sein. Der Konzern verkaufte im Jahr 2019 Krane im Wert von 1,43 Milliarden US-Dollar (1,2 Milliarden Euro), hauptsächlich an einen starken lokalen und regionalen Markt. Das Unternehmen ist aber auch Eigentümer der deutschen Firma Wilbert.

Neben China legen viele Baumaschinenhersteller ihr Augenmerk auf den indischen Markt. So wird Terex Cranes aus Italien im nächsten Jahr die Fertigung von Turmdrehkranen in seinem Werk im indischen Hosur aufnehmen. Der Grund ist naheliegend: Indien ist einer der größten Märkte der Welt, auch wenn die meisten Krane einfach gebaute und insgesamt recht schlichte Traktorkrane sind. Es gibt aber auch einen wachsenden Markt für Turmdrehkrane – und dieses Momentum will Terex nutzen, denn der Konzern erhofft sich dadurch laut eigener Aussage „einen ungefilterten Zugang zum indischen Kranmarkt“. Marco Gentilini, Vice President Terex Cranes, erklärt: „Wir haben den Markt beobachtet und sind davon überzeugt, dass es an der Zeit ist, eine neue Reise zu beginnen, die uns auf dem wichtigen indischen Inlandmarkt Auftrieb geben, aber auch unsere Präsenz in der Region stärken wird.“

Zulegen und abspecken

In einem stetigen Strom kommen neue, immer größere Turmdrehkrane heraus, sowohl mit festem als auch mit wippbarem Ausleger. In der Vergangenheit waren Schwerlast-Turmkrane die Domäne von Spezialfirmen wie **Krøll**. Dies gilt zwar nach wie vor für Modelle über 150 Tonnen, aber die Zahl der Hersteller, die Turmdrehkrane mit maximalen Kapazitäten von 60 bis 120 Tonnen anbieten, ist in den letzten ein, zwei Jahren deutlich gestiegen. Ein Faktor, der diesen Trend vorantreibt, ist die zunehmende Verwendung von vorgefertigten volumetrischen Fertigbauteilen (PPVC), die sowohl für Wohn- als auch für Industrieprojekte immer beliebter werden. Auch die vorgefertigten Module selber werden sowohl größer als auch schwerer.

Viele Hersteller haben ihr Programm daher nach oben erweitert. So hat Wilbert zuletzt den Laufkatzenkran WT 1000 vorgestellt, seinen größten; er hebt bis zu 48 Tonnen. Gut halb so viel kann der auf der bauma 2019 enthüllte MDT 809 M25 von Potain an den Haken nehmen: Mit einer maximalen Traglast von 25 Tonnen und einem 80-Meter-Ausleger mit neun Tonnen Spitzentraglast ist er einer der größten Flat-Top-Krane des Unternehmens. Auch Liebheers größter Serienkran kommt gut an: Den 1000 EC-H lieferte der Hersteller an das Großprojekt Grand Paris – und zwar gleich zehnfach. Der Kran bietet 80 Meter Ausladung, 40 Tonnen Traglast und hebt 11,5 Tonnen an der Spitze. Während bei Turmdreher in Frankreich in der Regel Traglasten von 12 bis 16 Tonnen gefragt sind, werden beim Grand Paris Express nun Maschinen mit Kapazitäten von über 25 Tonnen benötigt.

»

HOCHDYNAMISCHER MARKT

Wippquintett am IJ: Zwei Wolff 700 B und drei 355 B sowie als Unterstützungskrane ein 7032.12 Clear und ein 5014 City



WOLFFKRAN

Höchstleistung in Düsseldorf.



Foto: Florian Sander

Durch Höchstleistungen vom Leitwolf in der Krantechnik wachsen moderne Bauvisionen in den Himmel – wie etwa der „Rhein740 Tower“ in Düsseldorf. Hier überzeugen zwei spitzenlose WÖLFFE mit einer freistehenden Hakenhöhe von über 90 Metern und einem effizientem Montagekonzept. Mehr über wirtschaftliches Bauen auf höchstem Niveau erfahren Sie auf www.wolffkran.de

Der Leitwolf. *The leader of the pack.*



Wilbert hat seine Palette der Laufkatzenkrane immer feiner abgestuft und kürzlich den WT 720 e.tronic herausgebracht. Nach einer umfangreichen Testphase ist der neue Kran seit Ende Juli an seinem ersten Einsatzort in Veldhoven nahe Eindhoven in den Niederlanden. ASML, der weltweit führende Anbieter von Lithographiesystemen für die Halbleiterindustrie, lässt an seinem Hauptsitz zwei neue Gebäude errichten. Der Bau erfolgt mit vorgefertigten Betonteilen, von denen einige ordentlich was auf die Waage bringen. Der neue spitzenlose Obendreher punktet mit einer maximalen Tragkraft von 32 Tonnen und hebt 16,8 Tonnen bei einer Ausladung von 45 Metern. Die freistehende Höhe ist 76 Meter auf Fundamentankern. Als zweiter Kran ist ein WT 650 vor Ort; er errichtet hauptsächlich das zweite neue Gebäude mit einer Höhe von 40 Metern. Auch dieser Kran hat eine maximale Tragkraft von 32 Tonnen mit einer Spitzenlast von 15,7 Tonnen. Basis dieses Krans ist ein 10 x 10 Meter Kreuzrahmen, die Arbeitshöhe liegt bei 58 Metern.

Auch **Jaso** aus Spanien hatte im Frühjahr 2019 seine „Low Top“-Baureihe enthüllt und diese mit dem satten 64-Tonnen-Kran J1400 gestartet. Dieses Jahr nun folgt das zweite Modell der traglaststarken Serie: der J800.48. Der J800, zweitgrößter Kran des Herstellers, folgt dem gleichen Prinzip wie sein großer Bruder, der J1400. Der J800 mit doppelter Seileinsicherung kann seine maximale Kapazität von 48 Tonnen bis zu einem Radius von 23 Metern ausspielen und an seiner 80-Meter-Auslegerspitze 5,1 Tonnen umschlagen. Mit einfacher Einsicherung bewältigt der J800 bis zu 24 Tonnen. Die Lebus-Trommel fasst 277 Meter Seil bei doppeltes und 477 Meter einfaches Seil.

Es gibt eine Sektion, die beim Aufbau mit den ersten zwei Auslegerteilen bis zu einem kurzen, nur 23 Meter langen Arbeitsausleger einfach und schnell in einem Stück gehoben werden muss. Der Rest des Auslegers wird fast vollständig in Abständen von 2,5 Meter angeboten, um bei Bedarf alle möglichen Optionen zu bieten. Ein minimaler Schwenkradius kann durch den Einsatz von vier modularen Gegenauslegerkonfigurationen erreicht werden. Der Radius des Gegenauslegers reicht von 18,6 bis 28 Meter.

Jaso hat für die neuen Modelle die Bezeichnung „Low Top“ eingeführt, also niedrige Spitze, denn spitzenlos sind sie ja nicht. Der Krankopf ist jedoch wesentlich kürzer als bei einem typischen Vergleichsmodell, denn

Kwitek Krane und Eurogru haben zwei Raimondi MRT 234-12 auf einer Baustelle in Wiesbaden im Einsatz



er ist nur 4,70 Meter hoch und ragt etwas mehr als 2,20 Meter über die Obergurte des Auslegers hinaus. Der Transport kann in Standard-Containern oder Standard-LKWs durchgeführt werden. Mit dem Standardturmsystem, das aus 5,6 Meter langen Abschnitten mit einer Grundfläche von nur 2,16 Meter x 2,16 Meter besteht, kann der Kran maximal 73,6 Meter frei stehen. Mit dem stärkeren Turmkreuz TSP20-5,6, das die gleiche Grundfläche aufweist, kann laut Hersteller eine maximale Hakenhöhe von 101,7 Metern mit 23-Meter-Ausleger oder 90,5 Metern mit 80-Meter-Ausleger erreicht werden. Bei den Traglasten wurde zugelegt, am Kopf dafür abgespeckt – zumindest in der Höhe.

Hohe Ziele

Dass höhere Traglasten und größere Auslegerlängen insgesamt gefragt sind, spiegelt der Einstieg neuer Akteure in dieses Segment wider. **Raimondi** ist so ein Fall. Der italienische Hersteller widmet sich nun verstärkt den Kranen mit höherer Traglast und strebt insgesamt nach höheren Weihen. Neue Modelle mit vielen Gemeinteilen, streng auf Modularität ausgelegt, befinden sich in einem fortgeschrittenen Design- und Konstruktionsstadium. Sie sollen einen frischeren Look bekommen und den Bedienkomfort erhöhen. Erster Kandidat für Marktreife ist ein Turmkran mit 80-Meter-Ausleger und 24 Tonnen Traglast. Er befindet sich bereits in der finalen Testphase. >>

Mehrere Potain MR 295 errichten Birminghams größtes Bürogebäude



„Die Strategie von Raimondi basiert auf ‚organischem Wachstum‘, was bedeutet, dass wir uns auf nachhaltige Verbesserungen in allen Schlüsselbereichen konzentrieren“, erklärt Cristian Badin. „Wir wollen unsere Präsenz in den wichtigsten Märkten erhöhen und gleichzeitig unsere Position in den Regionen stärken, in denen wir bereits sehr gut etabliert sind“, so der kaufmännische Direktor.

Zu diesem Behufe hat der Hersteller eine 30.000 Quadratmeter große Produktionsstätte unweit seiner historischen Basis in Legnano (nordwestlich von Mailand) erworben. Mit dem Investment will man zu den ganz Großen aufschließen und eine Spitzenposition unter den Turmdrehkranherstellern erobern. Wenn Raimondi dort einzieht, soll dort schlank produziert werden. Auch in Köpfe investieren die Italiener. „Die technische Abteilung ist diejenige, in der der Personalbestand am stärksten gestiegen ist, da in den letzten Monaten neue Ingenieure zur Raimondi-Familie hinzugekommen sind“, berichtet Cristian Badin.

Bislang reicht die Palette bei Raimondi von vier bis 16 Tonnen mit Auslegerlängen zwischen 35 und 58 Metern bei den Spitzenlosen und

von fünf bis 20 Tonnen/31 bis 84 Meter bei den wippbaren Modellen. Hinzukommen sollen neue Krane weit jenseits der Marke von 500 mt. All dies soll dem Hersteller auch hierzulande zu mehr Präsenz verhelfen. Erste Schritte sind längst gemacht. Raimondis süddeutscher Händler Kwitek Krane hat kürzlich zusammen mit Eurogru zwei spitzenlose Obendreher vom Typ MRT 234-12 mit zwölf Tonnen Traglast auf einer Baustelle in Wiesbaden montiert. Und zuletzt konnte das Unternehmen einige prestigeträchtige Projekte an Land ziehen, so in Kanada, Großbritannien, Frankreich, Italien, Irland, Island, Polen und Rumänien.

Wenn es um prestigeträchtige Bauten in Italien geht, gibt es genau ein Vorzeigeprojekt der besonderen Art: den Neubau der 2018 eingestürzten Morandi-Brücke in Genua, die über den Fluss Polcevera führt. Und da hat **FM Gru** den Zuschlag erhalten für die Kranstellung. Sechs Exemplare der beiden spitzenlosen Krantypen 2760 TLX und 2675 TLX, 52 Meter hoch aufgebaut und mit 12 Tonnen Traglast, sind für den Bau der 18 Brückenpfeiler eingesetzt worden. Die Ausleger wurden auf 27,90 Meter Länge gekürzt, damit die Krane zwischen den Pfeilern operieren können. Ihre Kapazität beträgt 12 Tonnen.



Um ihre Bewegungen zu erleichtern, wurden die Krane auf spezielle, für diesen Anlass angefertigte Matten gestellt: eine funktionelle Alternative zu den üblichen Stahlbetonsockeln. Die in Großbritannien aus einem Hightech-Kunststoffmaterial hergestellten Matten sind nur zehn Zentimeter hoch. Das Außergewöhnliche daran ist, dass jede Matte eine Kapazität von bis zu 230 Tonnen garantiert, aber so dünn und vielseitig ist, dass man sowohl Turm als auch Ausleger problemlos umsetzen kann, sobald die Säule fertig ist. Die Krane wurden mehrmals bewegt, bis das gesamte vertikale Skelett der 18 geplanten Stützen am 18. Februar fertiggestellt war. „FM Gru ist sehr stolz darauf, an diesem wichtigen Projekt für Genua und auch für Italien mitgewirkt zu haben“, so das Unternehmen.

Untendreher gefragt

Veronika Leger vom Münchner Krandienstleister **BKL Baukran Logistik** konstatiert: „Untendreher sind saisontypisch im Allgemeinen sehr gefragt. Es lässt sich weiterhin der Trend zum Einsatz größerer Untendreher statt kleinerer Obendreher beobachten. Entsprechend

sind insbesondere Schnellmontagekrane ab 40 Meter Ausladung wie der Igo 50, der CM 90S4 und CM 415 oder auch der 81 K.1, sehr gefragt und verzeichnen eine sehr hohe Auslastung“, bestätigt Marketingleiterin. Bei den Obendrehern sei die Nachfrage ebenfalls anhaltend hoch. Mehrere Turmdrehkrane von BKL arbeiten aktuell am Frankfurter Flughafen auf der Baustelle des Terminal 3. In Kürze wird dort der 1.000 mt starke 21 LC 1050 dort montiert.

Der neueste Krantyp im BKL-System **Cattaneo** ist der CM 415, mit dem BKL und Cattaneo seit der bauma 2019 auch im Segment der kletterbaren Schnellmontagekrane vertreten sind. Mit fünf Tonnen maximaler Traglast und einer Spitzenlast von 1,25 Tonnen bei 41 Meter maximaler Ausladung erfüllt der Kran die Anforderungen vieler Baustellen im Bereich Wohnungsbau. „Passend zum anhaltenden Trend hin zu größeren Untendrehern anstelle kleinerer Obendreher wird der Kran mit seiner maximalen Hakenhöhe von 31,5 Metern ohne zusätzliche Kletterturmstücke häufig von Kunden angefragt“, berichtet Veronika Leger.



Der zweitgrößte Low-Top-Kran von Jaso ist der J800.48



Comansas neuer 11LC160

Weltweit größter Wipper mit 300 mt laut Jost Cranes: der JTL318.16





Sechs Krane von FM Gru bauten an der neuen Polcevera-Brücke in Genua mit

Wippt und wuppt

Als einer der Pioniere für hydraulische Wippkrane gilt die Firma **Jost Cranes**, die heute eine große Auswahl mit insgesamt 30 Krantypen anbietet. Zwei davon sind gewissermaßen Rekordhalter, wie Geschäftsführer Alexander Jost erläutert: „Jost ist in beiden Segmenten führend, mit dem JTL68.4s als dem weltweit kleinsten und dem JTL318.16 (300 mt) als dem weltweit größten hydraulischen Wippwerk.“ Der kleinste Kran bietet eine maximale Traglast von vier Tonnen und permanente Doppelsicherung. Die maximale Auslegerlänge beträgt 35 Meter bei einer Spitzentragslast von zwei Tonnen. „Weltweit einmalig ist der kleine Gegenausleger mit einem minimalen Wenderadius von nur vier Metern sowohl für die Betriebs- als auch für die Außerbetriebsstellung, da der Kran aufgrund seiner Statik nicht witterungsgeschützt sein muss“, erklärt Alexander Jost. Der JTL 318.16 hingegen ist der größte Kran in Josts Topless-Serie. Die maximale Auslegerlänge beträgt 55 Meter bei einer Spitzenlast von 4,4 Tonnen. Der Kran kann mit einfacher und doppelter Seileinsicherung betrieben werden. Seine maximale Last von 16 Tonnen hebt der Kran bei einer Ausladung von 19,4 Metern. Das kleine Modell benötigt drei, das große fünf Container für den Transport.

Exakt vor hundert Jahren als Familienunternehmen gegründet, führt FM Gru seit 1963 Krane im Programm, und zwar untendrehende Schnellmontagekrane mit Traglasten zwischen 1,8 und 5 Tonnen, Obendreher mit und ohne Spitze sowie Wippkrane. Wobei der Plural übertrieben ist – auf der bauma 2019 hat FM Gru seinen ersten Hydraulikwippen enthüllt, den FM 2052 LK. Treiber war die gestiegene Nachfrage nach einem solchen Modell aus dem angelsächsischen und amerikanischen Raum und aus Nahost. Ausgelegt auf eine Traglast von fünf oder zehn Tonnen, bringt der FM 2052 LK es auf eine maximale Auslegerlänge von 52 Metern, wobei er an der Spitze noch zwei Tonnen wuppt. Ausgestattet mit neuer „Luxury“-Kabine, kann der Kranführer dem Haken in jeder Bewegung optisch folgen, verspricht FM Gru. Für ein Plus an Sicherheit sorgt ein zusätzlicher Wippenschalter. Der gesamte Kran ist so konzipiert und konstruiert, dass er in Containern oder auf Anhängern transportiert werden kann. Dank vormontierter Einheiten lässt es sich zudem schnell aufbauen. So ist der komplette Hydraulikteil mit Getriebe und Struktur in einem Stück vormontiert. Der komplette Gegenausleger und

der Ausleger lassen sich am Boden montieren und als eine Einheit auf dem Kran positionieren. Einer dieser neuen Wipper vom Typ FM 2052 LK zieht derweil im englischen Oxford 50 Studentenwohnungen am Trinity College hoch.

In etlichen europäischen Metropolen sieht man regelmäßig Wippkrane am Werk; in deutschen naturgemäß eher weniger. Doch mit zunehmendem Siedlungsdruck, ohnehin knappen Flächen und enger Bebauung sowie etwas Umdenken könnte sich dies ein Stück weit ändern. Bei einem Bauprojekt in Berlin, dem „Gloria“ am Kurfürstendamm, kam jetzt ein Wippkran im Verbund mit zwei spitzenlosen Obendreher zum Einsatz. Ein Jahr lang drehten dort sich drei **Wolff**-Krane der Mark-A. Krüger Bauunternehmung, zwei spitzenlose 5020.8 Clear und 6015.8 Clear sowie ein Wolff 180 B Wipper mit finalen freistehenden Turmhöhen von jeweils 51 Metern beziehungsweise 56 Metern. Das Trio hat bereits im Frühjahr auf 25.000 Quadratmetern Fläche das dreiteilige Gebäudeensemble mit zwei Unter- und sechs Obergeschossen sowie einem Technikgeschoss fertiggestellt.

Mithilfe eines 300-Tonnen-Autokrans wurde das Krantrio anfangs montiert. Für den Aufbau des zentral im Baukörper stehenden Wippkrans musste die Baugrube durch zusätzliche Fundamente stabilisiert werden, sodass 80 Tonnen Eckdruck aus der Mobilkran-Montage aufgenommen werden konnten. Alle drei Krane wurden auf Fundamentanker montiert. „Die Enge der Großstadtbaustelle erforderte eine ganz besondere Präzision bei der Positionierung der drei Wolff-Krane“, berichtet Bauleiter Mathias Lippski. Feste Elemente in der Baugrube sowie die Anordnung von Rolltreppenöffnungen und Aufzügen im Gebäude schränkten die Platzwahl zusätzlich ein. Daher fiel die Wahl auf den Wipper. „Der Wolff 180 B ist die optimale Besetzung für die besonderen Anforderungen der Baustellenverhältnisse. Er wurde so bemessen, dass er nahezu das gesamte Baufeld abdeckt und gleichzeitig die massive Einschränkung des Drehradius aufgrund des benachbarten Upper-West-Hochhauses beachtet werden konnte“, erläutert Michael Sauer von der Wolffkran-Niederlassung in der Hauptstadt. Der wippende Allrounder meisterte mit einer Auslegerlänge von 45 Metern und einer maximalen Tragfähigkeit von bis zu 12 Tonnen problemlos schwere Verbebe- und Betonierarbeiten in einem Großteil des Baufeldes. >>

WIR WACHSEN MIT
DEN ERWARTUNGEN
UNSERER KUNDEN.



turmkrane.ch





**EINE UMFANGREICHE
AUSWAHL AN
TURMDREHKRANEN
FÜR ALLE ARTEN VON
BAUPROJEKTEN**

ÜBER 50 JAHRE

Erfahrung in der
Entwicklung, Fertigung,
Lieferung und technische
Unterstützung für
Anwendungen von
Turmdrehkrane

+20,000

hergestellte Turmdrehkrane
von Comansa

**COMMITTED
TO LIFTING
EVOLUTION**

COMANSA.COM

ASIA

Hangzhou - P.R. China
+86 571 8299 5555
sales@comansa.cn

INTERNATIONAL HQ

Huarte - Spain
+34 948 33 50 20
sales@comansa.com

NORTH AMERICA

Pineville (NC) - USA
+1 800 589 7980
sales@lccranes.com



Unterstützt wurde er durch die beiden Flat-Top-Krane, welche mit ihren kurzen Auslegern von jeweils 25 und 35 Metern und einer Maximaltraglast von 8,5 Tonnen die beiden engen Seitenflügel des schmalen, langgezogenen Rohbaus mit Frischbeton und Bewehrungsstahl versorgten. Der zentral im Baukörper stehende Wipper übernahm schließlich auch die Demontage seiner beiden spitzenlosen Helfer, da auf der Baustelle zwischenzeitlich kein Platz mehr für einen Autokran war – und sich dieses Demontagekonzept zudem besonders gut rechnet. Der 180 B selbst verblieb noch bis Juli auf der Baustelle und übernahm das Einbringen von Großgeräten in die Technikzentralen des Gebäudekomplexes am Berliner Bummelboulevard. Das „Gloria Berlin“ soll Anfang 2021 seine Türen öffnen.

Am Wasser gebaut

Ähnliche Wege unter ganz anderen Voraussetzungen ging man in Amsterdam. Dort bereiten gleich sieben Wolff-Krane eine „Ode“, so der Projektname, an die niederländische Metropole vor. Die Ode gilt als Gedichtform, die sich durch besonders feierlichen und erhabenen Stil auszeichnet. Wenn man sich die Bilder vom Bau anschaut, könnte man dies auch für den Kraneinsatz auf der (künstlichen und namensgebenden) Halbinsel Oosterdokseiland am Meeresarm IJ geltend machen. Wer Holland sagt, muss Wind und Wasser gleich mitdenken. Die prominente Lage der Baustelle, umgeben von Wasser, bestehender Bebauung und den Gleisanlagen des Hauptbahnhofs, erforderte ein ausgeklügeltes Montagekonzept, da nur ein einziger Platz am Rande der Baugrube in Frage kam, um einen 500-Tonnen-Autokran aufzustellen. Dieser montierte den ersten Wolff 700 B aus 28 Metern Entfernung. Der wiederum errichtete im Anschluss einen weiteren Wippkran desselben Typs, welcher wiederum für die Montage von drei weiteren Wolff 355 B-Wippern verwendet wurde. Anfang 2020 kamen als Unterstützungskrane noch ein Wolff 7032.12 Clear und ein 5014 City hinzu. Alle Krane wurden auf ihre Endhöhen montiert und werden sich am Ende ihres Einsatzes auch gegenseitig wieder abbauen.

Da auf Oosterdokseiland häufig kräftiger Wind bläst, wurden die beiden großen Wipper auf 3,30-Meter-Türme und die 355 B auf 2,90-Meter-Türme montiert anstelle der üblichen schlankeren Türme. So können sie selbst bei Sturm freistehend arbeiten. Durch ihre steil aufstellbaren Ausleger und die elektronische Arbeitsbereichsbegrenzung können die Wipper, trotz moderater Turmhöhen zwischen 47,2 und 54,2 Metern, auf der beengten Baustelle sicher arbeiten, ohne sich in die Quere zu kommen. Außerdem können sie in der Außerbetriebsstellung frei im Wind drehen. „Niedrigere Turmhöhen bedeuten niedrigere Kosten. Dies zusammen mit den hohen Traglasten der ‚Wölffe‘ machen das Krankonzept für den Kunden besonders wirtschaftlich“, erläutert Carsten Druske, Leiter des deutschen Vermietgeschäfts bei Wolffkran. „Die Konstruktion des Gebäudes ist technisch hochkomplex“, ergänzt Projektleiter Tobias Wallner von der Firma Züblin. „Hier trifft schwerster Stahlbau auf Ort beton und Fertigteilebauweise, gepaart mit ständig wechselnden Geometrien.“ Beim Heben von bis zu 28 Tonnen schweren Stahlsäulen und bis zu 15 Tonnen schweren Fertigteileteilen können die ‚Wölffe‘ ihre hohen Traglasten von maximal 50 (700 B) und 28 (355 B) voll ausspielen. Zusätzlich berechnete das technische Support-Team mehrere Sonderhübe für die bis zu 35 Tonnen schweren Stahlteile, die als Tandemhübe von den beiden 700 B Wippern ausgeführt wurden. Und was wird da am Wasser gebaut? Die neue Europazentrale von Booking.com mit Schulungszentrum, 42 Eigentumswohnungen, diverse Flächen für Gastronomie und Einzelhandel sowie eine zweistöckige Tiefgarage. Im April 2022 soll alles fertig sein.

Kanzel am Kanzlerplatz

Für die Großbaustelle *Neuer Kanzlerplatz* in Bonn kommen ebenfalls zwei Wolff-Krane zum Einsatz, nämlich zwei 6023 Clear, flankiert von sechs Spitzenlosen: zwei BBL 6022 Wotan, zwei BBL 7024 Wotan und zwei BBL 8035.20/2 Wotan, allesamt aus dem Kranprogramm von BBL. Ihre maximale Tragkraft beträgt 8, 12 und 20 Tonnen mit einer maximalen Ausladung von 60, 70 beziehungsweise 80 Metern. >>

BBL baut am neuen Bundeskanzlerplatz in Bonn (Bild: Art-Invest Real Estate)





BKL montiert einen Liebherr 630 EC-H mit einem LTM 1450-8.1 an einer Schleuse des Main-Donau-Kanals bei Bamberg

Direkt neben Bundesviertel und Museumsmeile entsteht das Büroquartier „Neuer Kanzlerplatz“, bestehend aus einem dreiteiligen Ensemble. Sichtbarer Höhepunkt soll ein 101 Meter hohes Hochhaus werden, das künftig die Stadtsilhouette prägen wird. Die „Aug. Prien Bauunternehmung“ und das Planungsbüro von BBL tüftelten das passende Krankonzept mit Hilfe der 3D-Kraneinsatzplanung aus. Die acht Krane erreichten zunächst Hakenhöhen zwischen 42 und 72 Metern. Um optimale Arbeitsabläufe zu garantieren, wurden die beiden größten Wotans, die 8035.20/2, während der Bauzeit dann „über“ die etwas kleineren BBL 7024 Wotan-Krane geklettert; damit dominieren sie aktuell die Baustelle. Nach Fertigstellung der eigentlichen Rohbauarbeiten gegen Ende dieses Jahres wird auch einer der BBL 7024 Wotan auf eine Höhe von 120 Meter geklettert, damit er dann für den Bau des 29-geschossigen Hochhauses eingesetzt werden kann. Während der gesamten Bauzeit können alle eingesetzten Krane per Datenfernübertragung überwacht und im Falle einer Störung in kürzester Zeit wiederhergestellt werden. Bereits im Vorfeld wurden alle notwendigen Abläufe, Genehmigungen, Straßensperrungen sowie die Montagelogistik durch BBL geplant. Ebenso aus einer Hand wurde das komplette Kranzubehör geliefert – von der Hakenkamera bis hin zur kompletten LED-Fluchtlichtbeleuchtung der Baustelle.

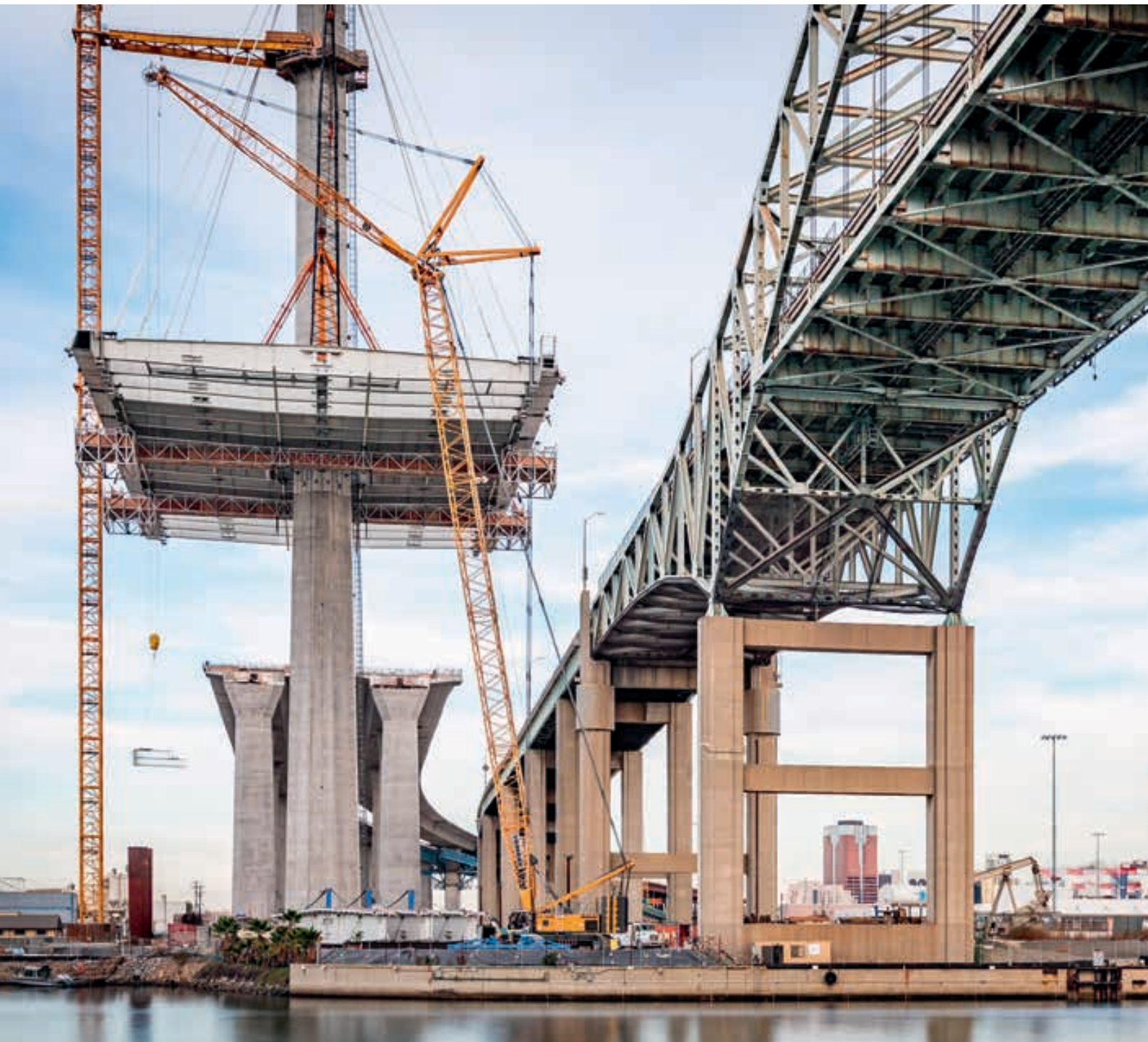
Seine spitzenlosen Obendreher aus der 11LC-Serie überarbeitet hat der spanische Turmdrehkranhersteller **Comansa**. Er wird die Modifikationen in Kürze auch in seine 16LC-Baureihe integrieren. Das Unternehmen wird zudem eine 6-Tonnen-Version seines 8 Tonnen starken 11LC150 herausbringen und damit die 11LC-Reihe auf fünf Modelle mit Tragfähigkeiten von fünf, sechs und acht Tonnen und Auslegerlängen bis zu 65 Metern mit Spitzenkapazitäten von 1.700 Kilogramm erweitern. Mit dem Power-Lift-System, das jetzt standardmäßig integriert ist, sind es maximal 1.870 Kilogramm. Das System bietet eine zehnpromtente Verbesserung der Traglasten bei reduzierten Hubgeschwindigkeiten.

Zu den nun umgesetzten Verbesserungen gehören Änderungen an den Katzkopf- und Auslegerabschnitten, die einen leichteren Zugang zur Krankatze ermöglichen, während ein neuer Einzelwagen, der einen manuellen Einzel-/Doppelseilwechsel durch den Bediener direkt vom Boden aus ermöglicht, als Option erhältlich ist. Neue Potentiometer an den Hub- und Laufkatzenzügen sollen die Leichtgängigkeit der Steuerung und die Feineinstellung verbessern, wodurch das Bewegen und präzise Positionieren empfindlicher Lasten erleichtert wird. Die 6-Tonnen-Modellen bekamen einen neuen 18kW-Hubzug verpasst, der weniger Leistung benötigt und gleichzeitig die Trommelkapazität und -geschwindigkeiten beibehält. Die 24- und 37-kW-Hubmotoroptionen sind jetzt mit dem Effi-Plus-System ausgestattet, das den Hub erhöht und die Geschwindigkeiten für leichte Lasten senkt, ohne den Stromverbrauch zu erhöhen. Standardmäßig sind die 11LC-Krane nun mit der neuen Cube-Kabine der Größe M ausgestattet, zusammen mit einer in der Größe veränderten und neu gestalteten Plattform für eine einfachere Montage und Wartung.

Neue Möglichkeiten

Dass vor allem die Schnelleinsatzkrane mit mittleren Traglasten gefragt sind, zeigt das Beispiel **Liebherr**. Im Sommer konnte der schwäbische Hersteller einen Meilenstein feiern, das Erreichen vierstelliger Verkaufszahlen für sein 6-Tonnen-Modell 81 K.1 (siehe *Kran & Bühne* Nr. 170, S. 8). Vier Jahre zuvor, auf der bauma 2016, war der Kran erstmals vorgestellt worden. Das heißt: Liebherr hat seit der Erstvorstellung des 81 K.1 an jedem Arbeitstag einen solchen Kran verkauft, mindestens. „Dieser Kran ist unser Topseller, die Nachfrage ist nach wie vor sehr hoch“, bestätigt Marketingmann Hans-Martin Frech. „Auch der größte Schnelleinsatzkran am Markt, der 125 K, wird stark nachgefragt. Die Kunden schätzen die einfache Montage, die hohen Traglasten in Kombination mit der großen Ausladung von 55 Metern beim 125 K.“ >>

Den Fortschritt erleben.



Liebherr Raupenkrane der LR-Serie

- Überlegene Traglasten, Online-Traglastberechnung
- Flexible Auslegerkonfigurationen
- Schnelle und einfache Selbstmontage
- Einfacher und kostengünstiger Transport

Liebherr-Werk Nenzing GmbH
Dr. Hans Liebherr Straße 1
6710 Nenzing, Austria
Tel.: +43 50809 41 473
E-Mail: crawler.crane@liebherr.com
www.facebook.com/LiebherrConstruction
www.liebherr.com

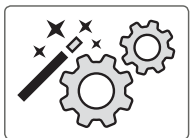
LIEBHERR

CSE-SERIE EINFACH NEU

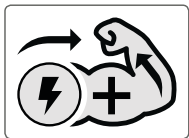


ENTDECKEN SIE DIE NEUESTE CSE-SERIE: DIE NEUEN SCHNELLMONTAGE-TURMDREHKRANE - SPITZENLEISTUNG TRIFFT FLEXIBILITÄT.

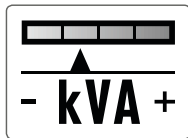
Die vollelektronische Steuerung mit dem großzügigen 7-Zoll-Touchscreen bietet exakte Kontrolle über den Kranbetrieb: für präzises Lastenhandling, mehr Leistungsfähigkeit und umfassende Sicherheit.



Easy Setup



Terex Power Plus



Terex Power Match

- HERVORRAGENDE TRAGLASTTABELLE
- FLEXIBLES KONZEPT
- GERINGER WARTUNGSAUFWAND
- VORBEREITUNG FÜR ANTIKOLLISIONS-/ ZONENSYSTEME

T-LINK
Telematikplattform



www.terex.com/cranes/de



WORKS FOR YOU.™



Liebherr 370 EC-B im Hafen Hamburg

Auch in den anderen Kranbereichen muss sich das Biberacher Unternehmen wenig Sorgen machen, wie Frech weiter ausführt. „Ansonsten sind wir aktuell mit der Auslastung zufrieden. Wir spüren nur geringe Auswirkungen aufgrund der Corona-Pandemie.“ Der laut eigenen Angaben weltweit größte Anbieter von Turmdrehkränen bedient alle Kranklassen und -typen in dem Segment. Während die Wipper von 16 bis 64 Tonnen reichen und Ausladungen bis 65 Meter erlauben, erreicht die Schwerlastbaureihe Heavy-Load HC bei den Traglasten und beim Radius sogar dreistellige Werte: bis zu 100 Meter Ausladung und bis zu 110 Tonnen bei der Tragkraft. Die Laufkatzenkrane

der EC-H-Serie gehen von 12 bis 50 Tonnen mit maximalen Ausladungen zwischen 75 und 81,5 Metern, während die EC-B-Baureihe neun Flat-Top-Krane zwischen sechs und 16 Tonnen umfasst. Fünf Modellen mit klassischem Stahlseil stehen dabei vier neuere mit Faserseil gegenüber. „Die einfache und sichere Montage, die hohen Traglasten über den gesamten Lastbereich, das wartungsarme Lastseil kommen am Markt gut an“, erklärt Hans-Martin Frech. Und noch ein weiterer Pluspunkt zieht: „Das neue Design findet großen Anklang, und unsere Kunden freuen sich über die Möglichkeit, ihre Werbung an den großen Werbetafeln anzubringen.“ >>



10 Tonnen, 70 Meter: Frisch herausgekommen ist der Potain 275 MCT

Bei den neuen EC-B Flat-Top-Kranen wie zum Beispiel dem großen 370 EC-B 12 Fibre mit 12 Tonnen Traglast, 78 Meter Ausladung und einer Spitzentraglast von 2,8 Tonnen bietet Liebherr seinen Kunden nun die Online-Konfiguration an. Man geht einfach auf die Website der Baureihe und klickt dort sein Kranmodell an. Schon startet der LIAS-Krankonfigurator. Schritt für Schritt kann man nun den Kran nach seinen Wünschen zusammenstellen und erhält dann zum Beispiel die Eckdrücke, Zentralballast, Gegengewichte usw. automatisch berechnet. „Dies ist eine wesentliche Erleichterung für unsere Kunden. Wir werden nun nach und nach die gesamte Kranpalette im LIAS-Konfigurator anbieten“, sagt Frech.

Flat-Tops hat auch gerade **Potain** im Blick. Der französische Traditionshersteller hat den neuen MCT 275 angekündigt, der im chinesischen Werk des Unternehmens gebaut wird. Enthüllt wurde er im Juli virtuell, und zwar die 10-Tonnen-Version des MCT 275 mit vollem 70-Meter-Ausleger. Nachdem letztes Jahr bereits der größere 12-/16-Tonner MCT 325 vom Stapel gelassen wurde mit neuen Features und Funktionen, sind diese nun auch im 275 inkorporiert. Der spitzenlose 10- oder 12-Tonner ersetzt den in die Jahre gekommenen MC 235, einen obendrehenden Laufkatzenkran, also noch mit Spitze. Der MCT 275 kann in Fünf-Meter-Schritten mit Auslegerlängen von 30 bis 70 Metern konfiguriert werden. Als Spitzentraglast hat er 2,3 Tonnen vorzuweisen. Bei der 12-Tonnen-Version sind es 2,2 Tonnen. Potain zufolge lässt sich der Kran bei guter Vorbereitung in anderthalb Tagen aufbauen. Der komplette Ausleger und Gegenausleger lassen sich in vier Hüben montieren. Bei Seillänge und Antrieben sind eine Vielzahl von Optionen zu haben. Kwong-Joon Leong, regionaler Produktmanager für Turmdrehkrane, sagt: „Mit der zunehmenden Beliebtheit von Betonfertigteilkonstruktionen werden Flat-Top-Krane wie der MCT 275 aufgrund ihrer Schnelligkeit und Einfachheit auf der Baustelle immer beliebter. Das Flat-Top-Konzept ermöglicht, dass sich mehrere Krane auf der Baustelle überschwenken.“

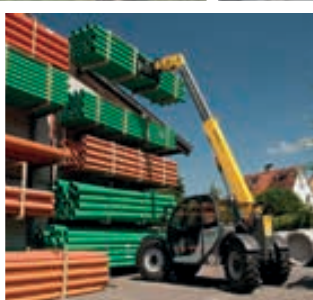


Wilbert-Kraneinsatz beim Rückbau der Gebäude der Deutschen Rentenversicherung in Stuttgart

Und wenn über den Landweg gar nichts mehr geht, kommt der Kran per Luft. Ende Mai haben Monteure von Stirnimann im bayrischen Oberstdorf mithilfe eines Heliswiss-Helikopters zwei Potain-Laufkatzenkrane MC 85B an zwei verschiedenen Masten bei der Nebelhornbahn montiert. An Seilbahnstütze 5 erfolgte der Kranaufbau auf einbetonierten Fundamentankern. In 1.600 Metern Höhe flog der Lasten-Heli Kamov KA 32 11 BC die Kranteile ein; das schwerste wog 3.400 Kilogramm. Mit 18 Heli-Touren war der Kran mit einer Hakenhöhe von 57,6 Metern an einem Tag errichtet. Die Ausladung des Krans liegt bei 35 Metern, seine maximale Traglast beträgt fünf Tonnen bei einer Spitzentraglast von 2,2 Tonnen. Zwei Flugrunden weniger benötigte das Stirnimann-Team für Stütze 2 in 1.100 Metern Höhe. Hier wurde der MC 85B exakt 52,6 Meter hoch aufgebaut, ebenfalls an einem Tag. Das Schöne: Das waren zumindest hochfliegende Pläne, die 1:1 umgesetzt worden sind.



Wolff wippt in Berlin beim Neubau des Gloria am Ku'damm



Noch mehr...

KRAN & BÜHNE

...bekommen Sie auf



Vertikal
.net

DIE RICHTIGE BÜHNE FÜR JEDEN EINSATZ

J ESSENTIAL PERFORMANCE.



Für allgemeine Arbeiten in der Höhe



300 kg Tragfähigkeit



Geringes Transportgewicht



Einfache Konstruktion & Wartung

XC XTRA CAPACITY.



Schwerlast-Einsätze



Extrem hohe Tragfähigkeit



10 Modelle (14 bis 43 m)



Nulllast-Kalibrierung

FE FUEL ELECTRIC.



Für alle Einsätze mit Hybrid



Permanenter Allradantrieb



Geringe Geräuschemission



Elektroantrieb

Genie
A TEREX BRAND

TAKING YOU **HIGHER**

MEHR INFOS UNTER GENIELIFT.COM/DE/XC-J-FE

AUS DEN RITZELN GEKITZELT

Mastgeführte Kletterbühnen steigern ihre Verbreitung langsam, aber stetig. Was sich bei der Zahnstangen- und Aufzugstechnik an der Fassadenfront tut, fasst Alexander Ochs zusammen.

In den letzten zehn Jahren ist der Markt für Mastkletterbühnen weiter gewachsen, wenn auch eher langsam und stetig. Allen voran in Ländern wie den Niederlanden, Skandinavien, Großbritannien und Regionen wie Osteuropa, Nordamerika und Australien, wo sie ohnehin schon häufig zum Einsatz kommen.

Mastkletterbühnen, so sagen manche, seien nach wie vor das „bestgehütete Geheimnis“ auf dem Markt für Höhenzugangstechnik, was aber eigentlich nicht ganz stimmen kann. Denn zumindest in Großstädten mit hohen Gebäuden – bestes Beispiel hierzulande: Frankfurt am Main – sind sie doch zu einem gewohnten Anblick geworden. Steigt die Zahl der hohen Bauten und ‚richtigen‘ Hochhäuser in so vielen Städten weltweit weiterhin an, dürfte auch die Nutzung mastgeführter Kletterbühnen deutlich zunehmen.

Auf dem Globus verteilt finden sich derzeit rund 1.500 Gebäude mit einer Höhe von 200 Metern oder mehr, aber überraschenderweise wurde so gut wie nie ein so hohes Gebäude abgerissen; der Trend geht zur „Revitalisierung“, also zur Komplettisanierung älterer Hochhausbauten. Der höchste Turm, der jemals aus freien Stücken abgerissen wurde, war das 187 Meter hohe New Yorker Singer Building mit seinen 41 Stockwerken. Doch egal, ob es sich um den Bau eines neuen Turms oder dessen Wartung und Reparatur von außen handelt, Mastkletterbühnen und Aufzüge sind von unschätzbarem Wert, um Menschen und Material in den Arbeitsbereich zu hinaufzubefördern.



Scanclimber bespielt den spektakulären Grand Tower in der Mainmetropole

„Hohe“ Verbreitung?

In Europa sind die meisten Mastkletterbühnen mit elektrischem Zahnstangenantrieb ausgestattet, während in Nordamerika die weitverbreiteten schwereren Modelle eher mit Gas- oder Dieselaggregaten mit Klinken- oder Ratschenmechanismus betrieben werden. Da die meisten Gebäude eine regelmäßige Form mit geraden Fassaden aufweisen, sind sie ideal für einfache Mastklettergeräte, jedoch können die Plattformen an alle möglichen Ecken, Balkone, Kurven und wie auch immer geformte Strukturen angepasst werden. Sie können auch in ganz verschiedenen Winkeln geneigt werden oder beispielsweise für Kühltürme rund ausfallen. Mastkletterbühnen werden heute in der ganzen Welt produziert, mit Herstellern wie Alimak, Maber, Alba, Electroelsa, Camac, Geda, Stros, Böcker, SAE Climber und Scanclimber in Europa sowie unter anderem GJJ, Dingli und TDT in China. In Nordamerika gibt es drei Haupthersteller von Mastkletterern, AGF Access Group/Hydro Mobile, Fraco sowie Klimer, alle mit Sitz in Kanada. Anfang dieses Jahres übernahm die in den USA ansässige Gruppe Brand Safway – zu der auch Hünnebeck gehört – die AGF Access Group.

Was Produktneuvorstellungen angeht, ist es bei **Alimak** in den letzten Monaten recht ruhig zugegangen; da standen eher personelle Entscheidungen im Vordergrund. Kurz bevor Corona die Messe- und Veranstaltungsbranche in die Knie zwang, nämlich Anfang März, konnte der schwedische Konzern auf der Conexpo in Las Vegas aber noch die verbesserte Version seines Bauaufzugs Scando 650 FC-S enthüllen. Das Gerät mit der Typenbezeichnung Scando 650 FC-S 35/50 hat vor allem drei Veränderungen erfahren: erhöhte Nutzlast, größerer Fahrkorb und ein drahtloses Rufsystem. Die neue Kabinentür an der C-Seite, eine vertikale Schiebetür, ist besonders groß und soll die Logistik und Produktivität für Bauunternehmen und Vermieter verbessern. Sie weist eine Öffnungsbreite von 4,20 Meter und –höhe von 2,50 Meter auf (30 Prozent größer als Alimaks bisher größte Tür), sodass auch sperrige Güter leichter hineingelangen. Das heißt: Wenn ein LKW Material anliefert, kann dies per Stapler entladen und direkt in den Aufzug eingebracht werden. Dadurch wird beispielsweise ein auf der Baustelle befindlicher Turmdrehkran entlastet. Und wenn der Kollege wieder ruft: „Hol mal den Alimak!“, dann lässt sich dieser drahtlos rufen. Das neue Rufsystem „Ali Call“ bietet eine drahtlose Kommunikation zwischen dem Fahrkorb und den bis zu 128 möglichen Haltestellen/Etagen. Kein Kabelsalat also, was wiederum den Auf- und Abbau des Systems erleichtert. >>>



Alimaks Scando 650 FC-S 35/50 bietet mehr Nutzlast, einen größeren Fahrkorb und ein drahtloses Rufsystem

Wer A sagt, sollte auch B sagen – B wie **Böcker**. Den Bauaufzug Super-Lift MX 2024 hat Gerüstbau Jörg Motzkau aus Velbert bei einem Sanierungsprojekt in Siegburg eingesetzt – als Zweimaster. Denn so bietet der Zahnstangenaufzug ein größeres Platzangebot sowie höhere Kapazität und Variabilität. Mit Doppelmast entspricht der MX 2024 als Transportbühne der Norm EN 16179; ein Dach sowie ein geschlossenes Ladestellentor an der Transportbühne sind dafür vorgeschrieben. Sieben Personen oder bis zu zwei Tonnen kann das Gerät an Bord nehmen. Indem man weitere Bühnenmodule montiert, lässt sich der Super-Lift MX 2024 flexibel an das jeweilige Projekt anpassen. Apropos A und B: Als Durchladebühne – beim Hersteller: Version A – kann das Gerät bis auf eine maximale Länge von 5,10 Metern erweitert werden (A51), während der MX als Querbühne – Version B – bis zu einer maximalen Breite von 4,50 Metern erweitert werden kann. Alle Ladestellen werden über Schalterkulissen angefahren, sodass der Aufzug präzise an derselben Stelle stoppt. Optional gibt es eine Diagnosefunktion mit Displayanzeige, bei der die SPS-Steuerung alle Endschalter des Geräts überwacht.

Abgefahren

Auch der finnische Hersteller **Scanclimber** hat zuletzt an seinem Angebot gefeilt. Für die Fassadenarbeiten am Frankfurter Grand Tower entwickelte der Betrieb eine elektrisch ausfahrbare Verbreiterung um 1,60 Meter, welche dort zahlreich Verwendung fand. An dem 165 Meter hohen Wohngebäude beeindruckt insbesondere die komplexe Fassadenstruktur. Sie besteht aus 40 (!) unterschiedlichen Balkontypen, kennt bis zu 1,60 Meter große Vor- und Rücksprünge, und das in unterschiedlichsten Winkeln. Diese und weitere Verbreiterungen machen es möglich, solch extravagante Bauformen zu bedienen, also sowohl weit auskragende Bauteile zu umfassen als auch zwischen Kranverankerungen arbeiten zu können. Die Elektrifizierung der Verbreiterungen macht es wiederum möglich, sich schnell an wechselnde Grundrisse anzupassen. Für Scanclimber war der Einsatz am größten Wohnhochhaus Deutschlands eine der interessantesten Baustellen Europas – und ein Megaprojekt der Superlative. Am Ende des Projekts wurden 50 LKW voll Kletterbühnenmaterial abgefahren, darunter über 30 Kletterbühnen, 1.750 Mastsektionen sowie 7.000 Mastschrauben... >>

Böckers Durchladebühne A34 mit 3,40 Meter Länge, erweiterbar bis A51 mit einer Länge von 5,10 Meter



Die neue P45 S von SAE Climber



Neu von Scanclimber: Befahren von Fassaden mit einer Neigung bis 38 Grad

Benutzt du dies...



dann brauchst
du das!



Die weltweiten Experten
für den sicheren Betrieb
von Hubarbeitsbühnen

Training in mehr als 10 Sprachen.
eLearning-Modul verfügbar.

IPAF-geprüfte Schulungszentren schulen jedes
Jahr mehr als 150'000 Bediener in der sicheren
und effektiven Anwendung von Hubarbeitsbühnen.

Die IPAF PAL Card ist weltweit branchenübergreifend
respektiert und der Beweis, dass ihre Bediener nach
den höchsten Sicherheitsstandards geschult wurden
und alle gesetzlichen Anforderungen erfüllen.

**Finden Sie Ihr geprüftes IPAF
Schulungszentrum unter
www.ipaf.org**

Das IPAF Schulungsprogramm für
Bediener von Hubarbeitsbühnen
ist durch den TÜV als konform mit
ISO 18878 zertifiziert und entspricht
der DGUV 308-008.



LOGISTIK
AM
BAU

BAU- UND INDUSTRIEAUFZÜGE
MADE IN GERMANY

GEDA®
ORIGINAL

GEDA 500 Z/ZP
Hamburg, Deutschland

THE NEXT LEVEL

www.geda.de



14 Mastkletterbühnen hat Maber im belgischen Lüttich im Einsatz



Bis Sommer 2021 arbeitet ein Geda Multilift P22 an einem Wohngebäude der Extraklasse in Birmingham

Die jüngste Neuerung kommt einem möglicherweise etwa schräg vor, und das völlig zu Recht. Neue Adapterstücke sorgen dafür, dass sich eine Standardbühne in eine schräg fahrende Bühne verwandelt und somit geneigte Fassaden bespielen kann. Die Regel sind in solch einem Fall Einzellösungen, jeweils projektbezogen, mal aus Stahl, mal aus Holz. Und damit teuer in der Herstellung und aufwändig in der Berechnung. Die in diesem Jahr eingeführten Schrägfassaden-Adapter lassen sich im Winkel verstellen und an Standard-Plattformelemente anschrauben. Erstmals hat Scanclimber bis zu 38 Grad Neigung mit quasi Standardbühnen realisiert im schwedischen Växjö. So konnten Fassadenelemente, Glasscheiben usw. überhaupt erst eingebaut werden. Und am Ende des Einsatzes werden einfach die vier Adapter weggeschraubt – und die Bühne kann wieder ganz normal eingesetzt werden.

Die spanische Firma SAE Climber hat gerade ihre neueste Plattform auf den Markt gebracht, die PH10 Twin. Die Transportbühne wuppt bis zu zwei Tonnen, ist auf Wunsch aber auch mit 2,5 Tonnen Nutzlast zu haben und kann bis zu 120 Meter hoch aufgebaut werden, mit Verankerungen alle neun Meter. Die Komponenten sind dabei relative Leichtgewichte mit 38 Kilogramm pro Mast. Der Fahrkorb misst 3,30 x 1,50 Meter. Außerdem haben die Spanier ihrer Mastkletterbühne P45 ein Upgrade verpasst. Die Plattform der neuen P45 S kann im Einmastbetrieb bis zu 14 Meter und mit Doppelmast bis zu 38 Meter lang werden, also drei beziehungsweise vier Meter mehr als das bisherige Modell. Auch bei den Nutzlasten hat SAE Climber draufgesetzt

und diese hochgeschraubt von 2,5 auf 4,5 Tonnen im Singlemodus und von 4,5 auf 8,5 Tonnen im Twinmodus. Freistehend lässt sich die Neuheit bis auf 20 Meter Höhe aufbauen, sonst bis auf 200 Meter. Mit ihren hohen Traglasten peilt die P45 S Märkte wie Nordamerika und in Nord-/Mitteleuropa an. Das Mastsystem ist das gleiche wie beim Personen- und Materialaufzug E30 P&M mit drei Tonnen Nutzlast. „Der P45 S verfügt über ein einzigartiges mechanisches Nivelliersystem für den Zweimastbetrieb“, erklärt Geschäftsführer Massimo Toni. „Wie auf dem Markt bekannt, ermöglicht unser System die Nivellierung auch bei fehlender elektrischer Energie. Und bei Stromausfall kann ein Mann allein dank dieses automatischen Systems einen Doppelmast manuell hinunterfahren.“

Der italienische Hersteller Maber arbeitet an einem neuen Mastklettermodell aus der MBP-Serie, das im Einmastbetrieb Plattformlängen bis zwölf Meter und als Zweimast bis 33 Meter ermöglicht. „Wir haben uns dabei auf die Aspekte Transport und Montage konzentriert und ein Produkt speziell für Vermietunternehmen entwickelt“, berichtet Diego Benetton, Direktor Vertrieb. Ein und derselbe Mast kann für verschiedene Modelle des Herstellers verwendet werden. „Wir werden ab Dezember 2020 mit der Vermarktung beginnen“, kündigt Benetton an. Ein neuer Bauaufzug mit zwei Tonnen Kapazität steckt ebenfalls in der Pipeline.



GOING UP IN THE WORLD

A history of Simon Engineering, the development of the powered access industry and a lifetime as an engineer, by Denis Ashworth

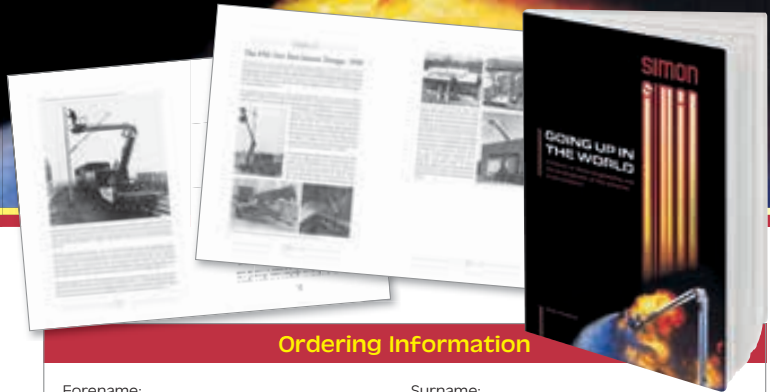
Ashworth was a keen engineer and from an early age found himself in at the very start of the modern powered access industry.

His book is an unusual combination of autobiography and history of Simon Engineering Dudley, a pioneer of the powered access industry and at one time, the world's largest manufacturer of aerial lifts.

The coffee table sized book, is highly readable and includes around 150 photographs and drawings from the very beginning of the industry. It is a 'must read' for anyone who is interested in powered access, the hydraulic equipment industry or in comparing modern day engineering challenges with those of an entirely different era.

The book is available direct from the publishers at £19.50, plus £4.50 postage and packing.

- Continental Europe €23 plus €6.50 postage & packing
- Rest of world \$31 plus \$10 shipping



Ordering Information

Forename: _____ Surname: _____

Address: _____

Post Code: _____

Email: _____ Telephone: _____

Please make all cheques payable to 'The Vertikal Press Ltd'

I enclose a cheque for £24 (£19.50 + £4.50 p&p)

I enclose a cheque for €29.50 (€23 + €6.50 p&p)

I enclose a cheque for \$41 (\$31 + \$10 p&p)

Please invoice me: _____

Please debit my card:

Card No: _____ Issue No: _____

Issue Date: _____ Expiry Date: _____ 3 Digit Security Code: _____

Signature: _____ Date: _____

Please send completed order form to: The Vertikal Press, Box 6998 Brackley, NN13 5WY, UK. Alternatively, fax it through on +44(0)1295 768223 or scan & email info@vertikal.net

SAEclimber
mastclimbers
hoists

SAECLIMBER STELLT DIE NEUESTE REIHE VON DOPPELMAST-TRANSPORTBÜHNEN VOR

- Mastkletterbühnen
- Personen und Material Aufzüge
- Transport Bühnen
- Material Aufzüge
- Und alle speziellen Zugriffslösungen, die auf ihrer Baustelle benötigt werden.

THE EASY CLIMBING...

PH 10 TWIN
2000 kg
24 m/min

PH 20 TWIN
4000 kg
24 m/min

SAECLIMBER S.L.
AV. DE LA INDUSTRIA NO. 1078
POL. IND. ANTONIO DEL RINCÓN
Es45222 - BOROX (TOLEDO) SPAIN

www.saeclimber.com
mail@saeclimber.com



HÖHER HINAUS

MIT SKYJACK'S NEUER
DIESELSCHEREN GENERATION

Die neuen Geländescheren von Skyjack bieten größere Arbeitshöhen und erhöhte Plattformkapazitäten. Diese Produktlinie enthält weiterhin alle gewohnten Skyjack Merkmale wie leicht zugängliche Servicekomponenten und Skyjack's AXLDRIIVE™ System.

Glas in der Architektur

Neueste Helfer

Panorama

GLASBAU

DAS SPEZIAL FÜR GLASHANDLING UND -MONTAGE

FENSTEREINBAU AUF 205 METERN





MEHR OFFENHEIT

Licht und Luft im Reichstag dank der Glaskuppel

Mehr Offenheit Wie sehr Glas die heutige Architektur bestimmt, zeigen zahlreiche Beispiele. Eines davon ist die Kuppel des Reichstags in Berlin. Das Gebäude selbst wurde 1894 fertiggestellt, gut 100 Jahre später kam die Glaskuppel hinzu. Der geschichtsträchtige Bau sollte wieder der Sitz des deutschen Parlaments werden. Mit diesem speziellen Dachaufbau sollte zudem ein Statement gemacht werden, das wohl nur mit Glas realisierbar ist: Transparenz. Die Kuppel dient nicht nur wie üblich dazu, mehr natürliches Licht in das Gebäude zu bringen. Die Kuppel ist über die Dachterrasse begehbar, sodass jeder einen Blick in

das Gebäude werfen kann, in dem der Bundestag seine Sitzungen abhält. Seit der Fertigstellung der Kuppel können Besucher den Parlamentssitz betreten und von dort aus über zwei Fahrstühle zur Dachterrasse fahren. Über gegenläufige Rampen, eine für den Aufstieg und eine für den Abstieg, gelangt man so zur Aussichtsplattform.

Die Kuppel selbst ist 23 Meter hoch und 40 Meter breit. Zur Installation gehören nicht nur die Gläser, auch innenseitig wird mit Spiegeln und Gläsern gearbeitet. Zum einen gibt es einen regel-



Die Kuppel kann von außen wie von innen bestaunt werden (Bild: Jörg Sancho Pernas; Wikipedia)



In der Kuppel befindet sich eine Aussichtsplattform (Bild: DBT)



Der Glasbau selbst hat eine Höhe von 23 Metern (Bild: DBT)



Mittels eines Trichters wird nicht nur Licht, sondern auch Frischluft in die Parlamentsräume geleitet (Bild: DBT)

ECKDATEN DER BAUTEILE

- + Kuppelhöhe: 23,5 m ab Dachterrasse, Gesamthöhe ab Straßenniveau: 47 m (bei Architekt Wallot: 75 m einschließlich Laterne)
- + Kuppeldurchmesser: 40 m
- + Höhe Dachterrasse (Kuppelfußpunkt): 24 m über Gelände
- + Höhe Aussichtsplattform: 40,7 m (bei Architekt Wallot: 59 m)
- + Höhe Scheitel: 47 m
- + Stahlkonstruktion: 800 t
- + Verglasung: 3.000 qm

AN DER REALISIERUNG BETEILIGTE

- + Architekt: Sir Norman Foster and Partners, Berlin/London
- + Statik: Leonhardt, Andrä und Partner, Berlin/Stuttgart
- + Fachplanung: Planungsgemeinschaft Technik GbR, Berlin
- + Ausführung: ARGE Reichstagskuppel – Waagner-Biró AG – Waagner-Biró GmbH, Wien/München, Götz GmbH, Dillingen

rechten Trichter im Zentrum der Kuppel, der mittels vieler Spiegel das Tageslicht in den Plenarsaal leitet. Dazu werden 30 Spiegelreihen mit jeweils 12 Spiegeln eingesetzt. Wer aber unter einem Glasdach sitzt, kennt den anderen durchaus negativen Effekt, besonders in den Sommermonaten: Das Gebäude heizt sich mächtig auf. Auch hierfür gibt es eine Lösung basierend auf Spiegel. Ein Sonnenschutzelement wendet sich automatisch der Sonne zu, beschattet so die Fläche dahinter. Darüber hinaus ist das Ganze derart geschickt gestaltet, dass im Gebäude eine Thermik erzielt wird, die die verbrauchte Luft aus dem Plenarsaal abführt.

In der Kuppel sind insgesamt rund 3.000 Quadratmeter Glas verarbeitet. Das Ganze besteht aus 17 übereinander liegenden Reihen von 24 Millimeter dicken Glasscheiben mit jeweils 24 Scheiben. Die einzelnen Reihen sind schuppenartig übereinander angeordnet. Auch die sich daraus ergebenden Zwischenräume sind verglast. Zur besseren Durchlüftung der Kuppel bleiben lediglich die unteren vier Reihen unverglast.



NEUE HELFER AM START

Eigentlich wäre in diesem Jahr wieder ein Schaulaufen der Neuheiten angesagt. Das holt GLASBAU nun nach und stellt für Sie die Innovationen 2020 vor.

Nach wie vor gibt es in die Branche rund um GLASBAU eine Vielzahl an Neuerungen, Neuheiten und interessanten Neugeräten. Eigentlich hätten diese auf der einen oder anderen Messe ihre Premiere gefeiert. Um den Maschinen und Entwicklungen einen passenden Raum zu geben, liefern wir eine Übersicht über all diese teilweise hochinteressanten Innovationen.

Maeda hat seinen ersten rein elektrisch angetriebenen Minikran auf den Markt gebracht. Es handelt sich um eine Lithium-Akku-Version des MC285C-3 mit einer Tragfähigkeit von 2,82 Tonnen. Er bringt eine maximale Last von 2,82 Tonnen auf einen Radius von 1,40 Meter und verfügt über einen fünfteiligen und fünfeckigen 8,60 Meter langen Ausleger mit Full-Power-Boom. Er kann 150 Kilogramm bei seiner maximalen Ausladung von 8,20 Meter bewältigen oder 550 Kilogramm bei voll ausgefahrenem Ausleger auf eine Höhe von neun Metern bringen. Der Lithium-Ionen-Akku bietet dem Hersteller zufolge Saft für bis zu neun Stunden Dauerbetrieb und ist in nur 3,5 Stunden vollständig aufgeladen. Das Gesamtgewicht beträgt 2.000 Kilogramm, ungefähr das gleiche wie beim Dieselmotormodell.

Einen neuen 5-Tonner schickt Jekko an den Start. Der Neue SPX650 fügt sich zwischen dem kürzlich eingeführten 3,2 Tonnen starken SPX532 und dem 8-Tonnen-Modell SPX1280 ein und enthält alle Innovationen dieser beiden Maschinen – und noch mehr. Die Neuheit wird von einer speziell entwickelten und gefertigten 48-Volt-Lithium-Ionen-Batterie mit eingebautem Ladegerät gespeist, deren Aufladen an einer heimischen 230-Volt-Steckdose neun Stunden dauert. Die Maschine funktioniert aber auch während des Ladevorgangs. Das Aufladen mit einem ferngesteuerten 400-Volt-Hochleistungs-ladegerät dauert laut Hersteller nur drei Stunden – von komplett leer auf 100 Prozent.

Der SPX650 verfügt über einen fünfteiligen synchronisierten Teleskophaupausleger mit voller Leistung und ist mit einem vierteiligen hydraulischen Wippausleger mit einer Kapazität von 1,2 Tonnen ausgestattet, während eine neue zwei Tonnen starke kurze Spitze ebenfalls zu haben ist. Die maximale Kipphöhe mit dem kurzen Jib beträgt 23,5 Meter, wobei der Kran 800 Kilogramm an den Haken nehmen kann. Der maximale Radius mit Wippausleger



Der neue UPC 400 von Uplifter

Heavydrive bringt die KGK-Baureihe an den Start

liegt bei 20 Metern, dabei bietet der SPX650 eine Tragfähigkeit von 150 Kilogramm. Der Kran kann auch kleinere Lasten im Pick & Carry händeln. Der SPX650 enthält auch das neue variable Stützsystem mit automatischer Lasterfassung und Lastdiagrammberechnung. Die maximale Abstützfläche beträgt 4,5 auf 4,5 Meter, während die kompakteste Anordnung 2,9 x 2,9 Meter Platz benötigt. Die Gesamtbreite in Transportstellung liegt bei 98 Zentimetern. Die Ketten lassen sich vor Ort hydraulisch auf 1,38 Meter Breite ausfahren, um eine stabilere Basis zu haben.

Einfach zerlegen, dann transportieren, vor Ort zusammenbauen – und dann kann die Arbeit losgehen. Das ist der Grundgedanke des UPC 400, den Uplifter in seinem Portfolio führt. Mit dem Gerät lassen sich Lasten bis 400 Kilogramm heben. Der Kleinkran ist mit Seilwinde und Hydraulikzylinder ausgestattet und bringt gerade einmal 340 Kilogramm auf die Waage. Auf der Winde sind 15 Meter Seil, somit können Lasten einfach über mehrere Etagen verho-ben werden. Im Bereich Zubehör ist eine elektrische Winde bereits in Planung.

Für den Transport lässt sich das Gerät ohne Werkzeug in acht Einzelteile zerlegen. Platzsparend im kleinen PKW-Kombi verladen, ist der UPC 400 für jeden Einsatz mobil und im Nu wieder zusammengebaut, heißt es seitens Uplifter. Den Einsatzbereich sieht das Unternehmen überall dort, wo aufgrund beengter Platzverhältnisse Individualität und Wendigkeit gefragt sind. Der Auslegerarm kann bis auf 1.300 Millimeter ausgezogen und in einer von neun möglichen Positionen arretiert werden. Zusätzliche Flexibilität gewährleistet der im Winkel verstellbare Auslegerarm mit 15 Grad nach links und rechts drehbarem Mast. Darüber hinaus kann das Grundgestell bei Bedarf auseinander- oder zusammengeschieben werden, damit die Tragkraft jederzeit bei Bedarf erhöht werden kann. Einfach und unkompliziert.

Manuell verfahrbare Krane stellt Heavydrive vor. Die Montagehelfer der Reihe KGK sind mit variablem Ausschub zum Heben und Verfahren von Scheiben und glatten Elementen ausgestattet. Die Geräte haben ein Kontergewicht und können Lasten bis 900 Kilo anheben und transportieren. Der Ausschub von 1,3 Metern kann in neun Stufen abgesteckt werden. Eine Verlängerung des Arms auf 2,3 Meter ist verfügbar, um Scheiben auch unter tiefe



Neu: ein Stromer von Maeda mit Lithium-Batterien



Riebsamen hat den E-Kran 110 für den Transport und Einbau von Scheiben und glatten Elementen entwickelt



Für den Highcrane 1000 hat TGT auch die Option mit Personenkorb vorgesehen

Vorsätze oder abgehangene Decken zu verfahren. An der Montagespitze des Heavydrive KGK kann mit wenigen Handgriffen eine Vakuumsauganlage befestigt werden. Alternativ kann ein elektrischer Seilzug mit einer Länge von 29 Metern angehängt werden, um schwere Elemente beispielsweise vom Dach über mehrere

Stockwerke hochzuziehen. Der Montagehelfer ist mit sechs Rädern ausgestattet und damit leicht und sicher verfahrbar. Für einen stabilen Einsatz im Gelände sind spezielle Reifen mit 400 Millimeter Durchmesser erhältlich. Ein weiterer Vorteil der Reihe ist, dass die Geräte schnell und einfach zerlegt werden können. >>>

Der neue SPX532 Modernste Batterietechnik



Lithium-Ionen-
Technologie



NordKran
Sicheres Heben auf engstem Raum
www.nordkran.de

CRA N ION
Wir heben Ihre Leistung

CJEXKO
MINICRANE



Der Clad-Boy von Aero-Lift gibt es jetzt auch in der weiter entwickelten Form des „2.0“



Sein schon breites Angebot an Glashebegeräten erweitert Winlet mit dem 400



Die SPX-Baureihe von Jekko erhält mit dem 650er Nachwuchs

Die Innovationen 2020: Neuerungen, Neuheiten und interessante Neugeräte

Maschinenbau **Riebsamen** hat mit dem E-Kran 110 einen Kompaktkran für Glasscheiben bis 300 Kilogramm entwickelt. Mit dem Gerät können im Gebäude Scheiben ohne Muskelkraft gehoben und montiert werden. Der große Vorteil des Modells liegt laut Unternehmen vor allem in seiner kompakten Baugröße und der Möglichkeit abnehmbarer Gewichte. Somit kann der E-Kran in einem herkömmlichen Lastenaufzug problemlos in höhere Stockwerke transportiert werden. Um emissionsfreies Arbeiten im Gebäude zu ermöglichen ist das Gerät mit einem Batterieantrieb ausgestattet. Dadurch wird auch ein stufenloses und sehr feinfühliges Arbeiten ermöglicht. Darüber hinaus können mit dem E-Kran 110 bei der Fenster- und Türenfertigung oder Betriebsinstandsetzung Lasten bis zu 600 Kilogramm gehoben und transportiert werden. Eine weitere Variante ist der E-Kran 110 für den Außenbereich, ausgestattet mit vier gleich großen Rädern.

Im Doppelpack kommen die Neuheiten von **TGT** daher. Zum einen gibt es da den Highcrane 1000. Unterwegs auf Ketten, kann der Kran seinen Ausleger auf 19 Meter Höhe ausfahren und bis auf 9,20 Meter hinausreichen. Darüber hinaus kann ein Personenkorb angebaut und das Gerät so auch als Arbeitsbühne verwendet werden. In der Pick & Carry-Funktion sind Lasten bis zu 350 Kilogramm transportierbar. Optional gibt es Anbauelemente, wie zum Beispiel einen Fly-Jib und einen Glasmanipulator. Das Gerät bringt ein Gewicht von 2.720 Kilogramm auf die Waage.

Mit dem Robby 200 erweitert das Unternehmen zudem sein Angebot an Glashebegeräten. Ausgerüstet mit Kranhaken hat er eine Arbeitshöhe von rund 7,20 Meter bei einer waagerechten Reichweite von über fünf Metern. Die Traglast beträgt 2.000 Kilogramm. Mit Fly-Jib erreicht die Maschine eine Arbeitshöhe von über acht Metern. Aufgerüstet werden kann das Gerät mit dem neukonzipierten TGT Manipulator 800 mit Funkfernbedienung, 360 Grad elektrisch drehbar, 180 Grad stufenlos kippbar sowie seitlich schwenkbar.

Bereits eine breite Palette an Glashebegeräte führt **Winlet** im Programm. Das hält das dänische Unternehmen nicht davon ab, weiter an seinem Angebot zu feilen und nun den Winlet 400 ins Programm zu nehmen. Das neue Modell kommt in mehreren Versionen und entgegen dem, was der Name vermuten lässt, kann es bis zu 500 Kilogramm Last aufnehmen. Die Hauptneuerung besteht darin, dass der Kunde sein Modell selbst zusammenstellen kann: kleine oder große Räder, Fernsteuerung mit Tasten oder Joystick, und sogar beim Ausleger hat man zwei Optionen.

Mit seinem Produktreihen Clad-Boy und Clad-Man ist das Unternehmen **Aero-Lift** bereits mehrere Jahre am Markt. Neu ist nun der „Clad-Boy 2.0“ mit noch mehr Leistung. Das Gerät hebt, transportiert und platziert Sandwichpaneele und Trapezbleche bis 18 Meter und 300 Kilogramm. Die variablen Einstellmöglichkeiten von Saugplatten und Traversen erlauben die horizontale, vertikale und diagonale Verlegung von Paneelen. Neu am Clad-Boy 2.0 ist, dass er per Funkfernsteuerung unterschiedliche Lasten ohne Umrüstarbeiten heben und bewegen kann. Ein digitaler Neigungsmesser ermöglicht, dass das Paneel in der entsprechenden Dachneigung vom Stapel angehoben werden kann, sodass es auf dem Dach schon parallel zur Dachneigung ankommt. Der Clad-Man, der „größere Bruder“ des Clad-Boy, ist für überlange und besonders schwere Sandwichpaneele und Trapezbleche bis 26 Meter und 800 Kilogramm zuständig. <<<



Aufnahme der Scheibe durch die Mitarbeiter von Fahrni

GLASEINBAU IN 205 METER HÖHE

Fensterinstallation am höchsten Gebäude in der Schweiz, dem Roche Tower 2 in Basel.

In Basel entsteht derzeit der höchste Turm der Schweiz, der sogenannte Tower 2 mit einer Höhe von 205 Metern. Das Problem: Auch im obersten Stockwerk soll es Fenster geben. Für den Einbau entschloss sich das ausführende Unternehmen Fahrni Fassadensysteme, eine Gegengewichtsanlage von Wirth einzusetzen. Der Hersteller führt derartige Anlagen mit Lasthaken und Tragfähigkeiten bis zu 20 Tonnen im Programm.

Für das Projekt benötigte Fahrni ein Gerät mit einer Tragfähigkeit von 3.200 Kilogramm bei einem frontseitigen Überhang von 2,80 Meter beziehungsweise 1.800 Kilogramm bei 3,60 Meter Überhang. Die Saugerbrücke sollte funkfern gesteuert und jeweils hydraulisch um 360 Grad drehbar, um +/- 30 Grad um die Horizontale schwenkbar und um +/-45 Grad seitlich kippbar sein.

Erst durch die Möglichkeit, die angesaugten Lasten hydraulisch um 45 Grad um die Vertikale nach rechts beziehungsweise links kippen zu können, ist es möglich, von den insgesamt rund 2.500 Glaselementen auch jene zu montieren, die im Bereich beziehungsweise hinter der Verankerung des Turmdrehkrans befestigt werden müssen. Einstellbare Sicherungsaufgaben sichern dabei die nicht durch die Saugsteller gehaltenen Scheibenebenen gegen Abgleiten.

Zusätzlich war die Demontierbarkeit der Saugerbrücke und anstelle dessen die Möglichkeit der Montage unterschiedlicher Lasthaken gefordert, bei deren Verwendung aus Sicherheitsgründen die hydraulische Positionierbarkeit der Last deaktiviert sein musste. Zur Gewährleistung einer kontrollierten seitlichen Positionierung ausschließlich durch die Kranbewegung und die Führungsseile war es erforderlich, die drehbaren Wirbellasthaken der Gegengewichtsanlage optional mittels einer Verdrehsicherung lagesicher zu können.



Mini & Mobile Cranes Körner GmbH
BAUMO Kranservice GmbH & Co. KG

- Fahrzeugbreite 1,99 m
- Fahrzeughöhe 2,85 m
- Achslast 7,0 t
- Variable Abstützbasis
- Pick & Carry
- Montagespitze
- Autobahnzulassung

KATO
MOBILKRAN

Verkauf | Service | Vermietung

Hotline + 49 (0) 203 - 713 68 76-0

- UNIC-Minikrane (1-10 t)
- KATO-Citykrane (13-20t)
- HORYONG Akku-Industriekrane (4-7t)
- Gebrauchte Mobilkrane (30-500t)
- GLG Glaslifter mit 3D-Manipulator

UNIC
MINIKRAN

Variable Abstützbasis!

www.used-cranes.de | www.baumo.de | www.minikran.de

RIESAMEN

Glasboy®

- Bagger
- Kran
- Dumper

**Kauf oder
MietSERVICE**

Maschinenbau
Riebsamen
GmbH & Co. KG
Bierstetter Straße 1
88348 Allmannsweiler
Tel: +49 7582 791
info@riebsamen.de
www.riebsamen.de



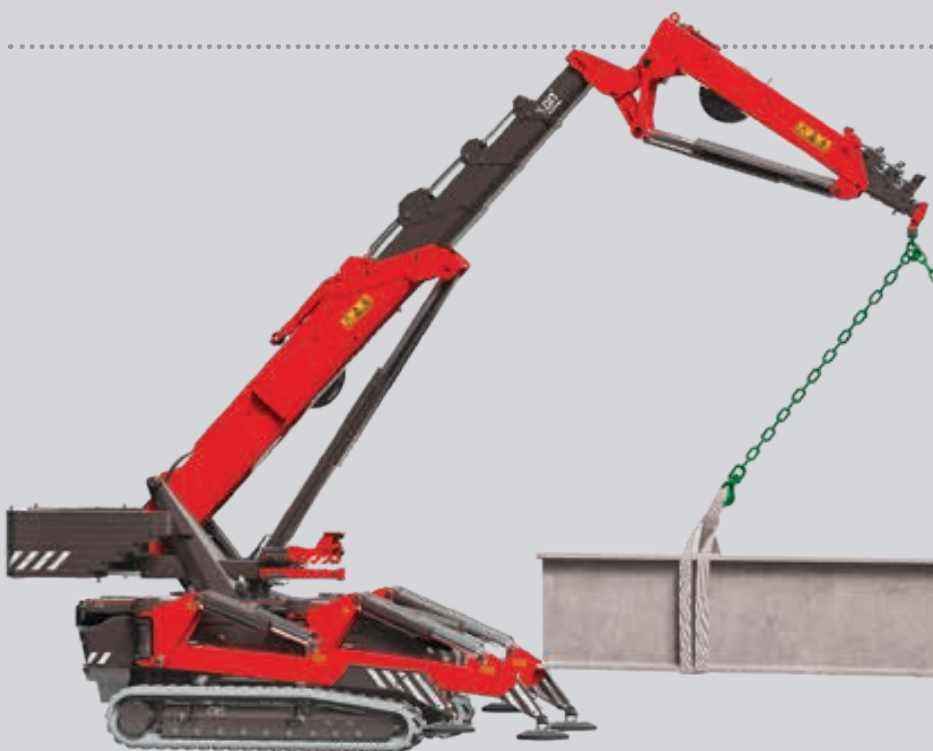
Bauaufzug für Sicherheitsfenster

MÜHELOS UND SICHER

Wie bekommt man bis zu 86 Kilogramm schwere Fenster aus Sicherheitsglas bis ins 3. OG? Die Firma Egon Gude aus Bissendorf setzt dabei auf einen Bauaufzug Junior HD 24/0-7 von Böcker. Entsprechend ausgerüstet, können auch empfindliche Glaselemente so rückschonend ins Obergeschoss gebracht werden. Das zeigt sich im Ostwestfälischen. Auf einer Großbaustelle in Bielefeld werden sechs Gebäudeblöcke

mit jeweils 126 Fenstern errichtet. Die dreiteiligen Fensterelemente haben dabei eine Größe von 1,85 x 2,19 Meter und wiegen aufgrund ihres speziellen Schallschutzes und absturzsichernder Verglasung bis zu 86 Kilogramm pro Fenster. Bei dem eingesetzten Junior-Bauaufzug wird eine Fensterpritsche verwendet, die direkt ohne Werkzeug am Schlitten des Bauaufzugs angebracht wird und mit einem Ablagefach

für Kleinteile oder Zurrmittel ausgestattet ist. Zur Sicherung der Fenster sind neun verstellbare Verzurrösen vorhanden. Für das einfache und rückschonende Be- und Entladen der Fensterpritsche sorgen die Rollenleisten und die umschäumten Rollen sowie die zwei Einrastmöglichkeiten am Schlitten, die dafür sorgen, dass die Fensterpritsche beim Kippen weiter in das Gebäude hineinragt. <<<



Hoeflon C10

KLEINER RIESE

Volle acht Tonnen kann der C10 von Hoeflon an seinen Haken nehmen. Damit ist der Minikran der größte im Portfolio des niederländischen Herstellers. In Deutschland läuft der Vertrieb seit geraumer Zeit über das Unternehmen Schnitger mit Sitz im niedersächsischen Northeim. <<<



Unic und GLG ZUSAMMEN- ARBEIT

Ein Unic-Minikran des Typs B-780.3T hat im Außenbereich die Scheibe aufgenommen und reicht diese nun in das Gebäude. Dort wird sie von einem Glashebegerät des Typs GLG 425 aufgenommen und zum Einbaort gebracht. <<<



Nur 78 Zentimeter

KLEIN + SCHLANK

Minikrane zeichnen sich dadurch aus, dass sie wesentlich näher an den Einsatzort herankommen. Ein perfektes Beispiel zeigt das Bild der Dornseiff-Maschine, eine Jekko SPX424 Lithium. Wenn die Maschine sich schlank macht, ist sie gerade einmal 78 Zentimeter breit. Da geht es nicht nur durch Normtüren, sondern durch den schmalen Durchlass, der häufig bei Garagen nebst dem Wohngebäude zu finden ist. <<<



Online-Event im Oktober

GLASSTEC VIRTUAL

Die traditionelle Messe Glasstec ist auf den 15. bis 18. Juni 2021 verschoben worden. Damit das Jahr dennoch Kontaktmöglichkeiten bietet, hat die Messe die „Glasstec Virtual“ entwickelt, die vom 20. bis 22. Oktober 2020 als digitales Event laufen soll. Das neue Format steht auf den drei Säulen „Exhibition Space“, „Networking Plaza“ und „Conference Area“. Bei Letzterem werden drei Tage kostenlose Fachvorträge aus der Glasstec Conference mit Bezug auf globale Trendthemen präsentiert, wie es heißt. Den Teilnehmern wird es dabei möglich sein, in Interaktion mit den Referenten zu treten, um die Beiträge von überall auf der Welt und doch hautnah zu erleben. Das detaillierte Programm und die Teilnahmeinformationen finden sich unter <https://virtual.glasstec.de/trendthemen>. Im „Exhibition Space“, also der Fläche für Aussteller, können ab sofort Produktvideos eingestellt und Websessions angeboten werden. Mit den Teilnehmern kann während der Veranstaltung interaktiv per Chat und anschließend direkt und unkompliziert über das Matchmaking-Tool in Kontakt getreten werden. Zudem erhält der Aussteller die Kontaktdaten der registrierten Teilnehmer.

Auch das Netzwerken lässt sich weiter voranbringen, und zwar auf der „Networ-

king Plaza“. Hier wird durch die Abfrage von speziellen Interessensgebieten und durch umfangreiche Filterfunktionen der unmittelbarer Kontakt zu potenziellen Interessenten hergestellt. Nach der Terminvereinbarung können persönliche Gespräche in einem virtuellen Raum per Audio- oder Videocall geführt werden. Die Nutzung des Zusatzangebotes der „Glasstec Virtual“ steht allen angemeldeten Ausstellern der Messe im kommenden Jahr automatisch zur Verfügung. Für die Besucher ist die Teilnahme an der virtuellen Ausgabe kostenlos. <<<





LOOK FORWARD

to the Specialist Event for
Lifting Equipment Professionals

SAVE THE DATE
12th-13th May 2021

Further details coming soon



www.vertikaldays.net

CRANES | ACCESS PLATFORMS | TELEHANDLERS | & EVERYTHING INBETWEEN

Exhibitor Registration Now Open. Go to www.vertikaldays.net



Klein, aber fein: Die aktuelle Kranflotte von Unitec



KRANKLASSE WIRD GERN UNTERSCHÄTZT

Dem Chef sein liebster: Der Jekko SPX 532 kommt bei Inneneinsätzen gerne mit

Seit rund einem Jahr hat die Firma Unitec ihren ersten Minikran von Jekko im Fuhrpark. Die Erfahrungen sind so gut, dass inzwischen weitere Geräte des Herstellers in der Mietflotte laufen. Geschäftsführer Torben Grothe im Gespräch mit Rüdiger Kopf.

Bergen und Abschleppen, das ist das eigentliche Thema von Unitec Spezialtransporte. „Wir sind seit eh und je ein Spezialbergungsunternehmen“, bestätigt Torben Grothe. Wie ausgerechnet Minikrane hier eine Rolle spielen, erklärt der Geschäftsführer des Unternehmens mit Sitz in Bad Sassendorf im nördlichen Sauerland so: „Die Forstwirtschaft ist ein wichtiger Faktor, es werden viele Fichten verladen. Da haben wir dann auch Bergungen im Wald.“ Und wenn der eine LKW im Morast eingesunken ist, kann der Berge-LKW auch Probleme bekommen. Ein Gerät auf Raupenfahrgestell hingegen spielt hier klar seine Vorteile aus. Das erklärt aber nicht, warum der Bergeexperte neben einem Jekko JF 545 inzwischen auch einen JF990 und einen SPX532 im Portfolio hat.

„Die Idee, einen Kran auf ein Raupenfahrgestell zu packen, ist bei uns schon seit sechs Jahren vorhanden. Irgendwann kam Jekko auf den Plan. Wir hatten schon andere Hersteller im Einsatz, aber Jekko hat derzeit ein viel höheres technisches Level“, erklärt der Geschäftsführer. Besonders die feinfühligste Steuerung hat es ihm angetan. Dann sind auch andere Einsätze möglich. „Man braucht Erfahrung mit den Kranen, um sie richtig einzusetzen“, ist er überzeugt. Dazu gehört auch, dass der Kunde erst mal mit den Geräten nichts anfangen kann. „Ist der Kran aber erst mal eingesetzt worden, dann wächst nicht nur das Verständnis für die Maschinen, sondern ebenso die Begeisterung, besonders dort, wo es eng zugeht, wie zum Beispiel in der Petrochemie.“ Anstatt von außen einen Hub mit einem Großgerät auszuführen und dazu Teile der Gesamtanlage vorübergehend

stillzulegen oder abzubauen, kann man mit den „Kleinen“ viel näher an den Einsatzort herankommen und so weniger Störungen im Betriebsablauf erzielen. Obwohl: „Bei einem JF990 kann man fast nicht mehr von einem Minikran sprechen. Der ist mit einem 50-Tonner vergleichbar“, bekräftigt Grothe und nennt gleich weitere Vorteile: „Er ist kompakt, die Abstützvarianten nutzen den Platz bestens, und mit der automatischen Ballastierung laufen viele Einsätze schneller.“

Wer nun denkt, das sei das Ende der Fahnenstange für Unitec, der irrt. Als nächstes steht ein JF545T auf der Einkaufsliste. Das „T“ steht im Kürzel für „Tree“, also Baum, und eröffnet die Option eines Fällkrans. „Aufgrund des Baumsterbens können nicht mehr alle Bäume geklettert werden. Dann heißt es, einen 200-Tonner kommen lassen, um den Baum beispielsweise im Garten zu fällen inklusive all der Absperrungen auf der Straße“, berichtet der Experte. Mit dem Neuen steht jetzt eine Alternative zur Verfügung. Und nicht nur im Garten sind solche „Problembäume“ zu finden, auch entlang von Landes- und Bundesstraßen. Mit den Minikranen können solche Straßensperrungen vermieden werden.

Und wer noch die August-Stürme in Erinnerung hat, kennt das nächste Einsatzbeispiel: umgefallene Bäume, an die schwer ranzukommen ist. Wenn man Torben Grothe aber nach seinem Lieblingsgerät fragt, überrascht seine Antwort: „Der SPX 532. Die Kranklasse habe ich anfangs unterschätzt. Der geht bei uns inzwischen bei Parterrearbeiten ungefragt mit.“ Anstatt dass sich drei Männer abschleppen, kann die Arbeit damit teilweise in der halben Zeit mit einem Mann absolviert werden. Wer sich mit Minikranen beschäftigt, der kennt einen weiteren wichtigen Faktor: Der Disponent muss ebenfalls wissen, wie und was die Geräte können. Dann spielen die Minikrane ihre Vorteile voll aus, ist sich Grothe sicher.

Ein sogenannter Minipicker von Jekko wird demnächst noch ausgeliefert und ein weiterer JF990 steht auf Wunschliste des Geschäftsführers. Das Thema Minikrane ist für Unitec sicherlich noch länger nicht abgeschlossen. <<

SCHWER UND SCHWIERIG

Dieser Nachbau eines AT-Krans kommt aus China: ein Modell des XCMG XCA1200 im Maßstab 1:50 von Yagao.

Das Original kann sich durchaus sehen lassen: Es prunkt mit satten acht Achsen und einer maximalen Traglast von stolzen 1.200 Tonnen. Der XCA1200 ist der größte AT-Kran im Portfolio des chinesischen Herstellers XCMG und wird insbesondere für die Errichtung von Windkraftanlagen eingesetzt. Das hier vorgestellte Modell ist verständlicherweise etwas kleiner ausgelegt; es wird von Yagao im Maßstab 1:50 hergestellt.

Zahlreiche Details sind in das Modell eingeflossen, und dementsprechend wichtig ist die beiliegende Bedienungsanleitung. Sie wird allerdings als „nicht die beste“ beschrieben, sodass unerfahrene Sammler nicht den Umfang des Modells. Naturgemäß kommt es groß, aber auch schwer daher. Die Details sind wirklich gut gemacht. Die Achsen sind unabhängig voneinander lenkbar, und die Reifen zeigen auf den Seitenwänden den Markennamen. Die Türen der Fahrerkabine lassen sich öffnen, und auf dem Motordeck befinden sich zwei abnehmbare Abdeckungen, unter denen die „Innereien“ des Antriebsaggregats sichtbar sind. Feine Maschengitter und winzige Grafiken runden das Bild ab.

Die Ausleger sind aus Metall gefertigt. Die Unterlegplatten und Querträger sind zweifelsohne schön geformt. Die Unterlegplatten sind mit Magneten versehen, um sie an den Querträgern zu befestigen, und weitere Platten aus Metall sind im Lieferumfang enthalten.

Die Krankabine hat eine Schiebetür und ist aus der Transportposition drehbar und ein wenig kippbar. Das Gegengewicht besteht aus schön geformten Blöcken mit nutzbaren Hebeösen, und auf jedem Block wird das Gewicht angezeigt.

Der Hauptausleger hat einige nette Details wie Spulentrommeln und detailreiche Grafiken. Er lässt sich für den Transport auf der Straße abnehmen. Auch die Stützen zum Abstellen des Hauptauslegers werden mitgeliefert. Der Ausleger lässt sich leicht anheben und wird durch Anziehen von Schrauben in den Hubzylindermänteln in Position gehalten, was gut funktioniert. Die Sektionen lassen sich leicht herausziehen und verriegeln bei Vollauszug, wobei für jede Sektion drei Verriegelungspositionen bei etwa 50, 90 und 100 Prozent vorgesehen sind. Die Superlift-Abspannung ist im Lieferumfang enthalten, die optional angebracht werden kann.

Der schwere Gittermastausschub/Ausleger besteht aus separaten verschraubten Abschnitten, sodass die das Ganze individuell konfiguriert werden kann. Die Gittermasten sind besonders gut verarbeitet, und es gibt Laufstege. Der Gittermastausleger kann für den Transport zwischen Baustellenstandorten heruntergeklappt und oben auf dem Ausleger auflegend abgelegt werden.

Es werden drei Hakenflaschen aus Metall geliefert, die von sehr guter Qualität sind. Die Hauptwinde hat eine positive Bremswirkung und leistet gute Dienste.

Insgesamt weist dieses beeindruckend große Mobilkranmodell von Yagao einen hohen Metallanteil mit wenig Kunststoffeinsatz auf. Es ist eine gute Mischung aus Details und vielen funktionellen Teilen, nicht makellos, aber die meisten Sammler werden mit der vorgestellten Maschine zufrieden sein. Sie wird in Europa von NZG Models vertrieben und kostet etwa 499 Euro. Mehr unter www.cranesetc.co.uk <<



Viele Details finden sich im Modell des XCMG XCA1200 von Yagao



Zahlreiche Aufstellmöglichkeiten bietet das Modell



Auch die Türen der Fahrerkabine lassen sich öffnen



So schön kann Umziehen aussehen

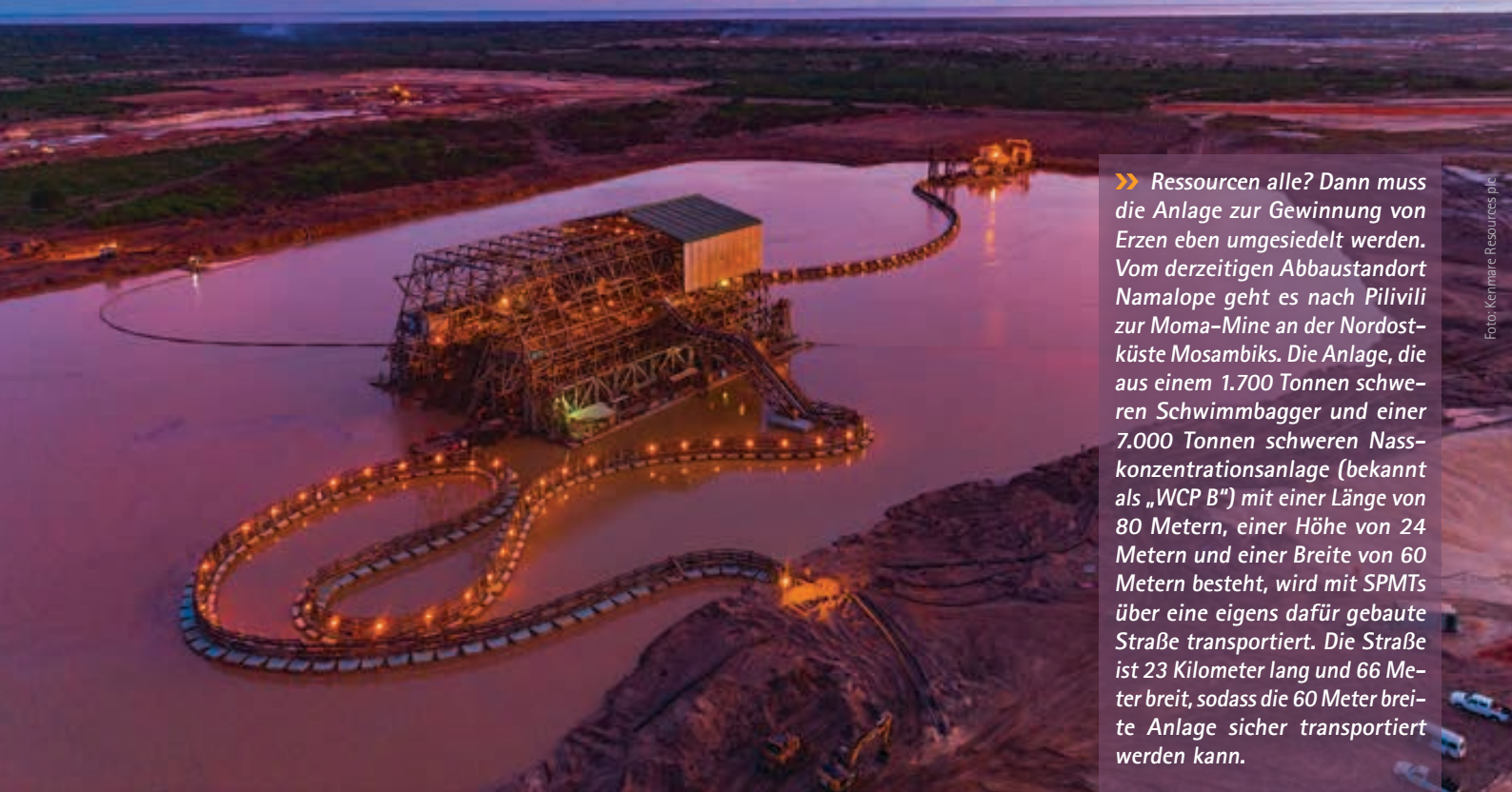


Foto: Kenmare Resources plc

» Ressourcen alle? Dann muss die Anlage zur Gewinnung von Erzen eben umgesiedelt werden. Vom derzeitigen Abbaustandort Namalope geht es nach Pilivili zur Moma-Mine an der Nordostküste Mosambiks. Die Anlage, die aus einem 1.700 Tonnen schweren Schwimmbagger und einer 7.000 Tonnen schweren Nasskonzentrationsanlage (bekannt als „WCP B“) mit einer Länge von 80 Metern, einer Höhe von 24 Metern und einer Breite von 60 Metern besteht, wird mit SPMTs über eine eigens dafür gebaute Straße transportiert. Die Straße ist 23 Kilometer lang und 66 Meter breit, sodass die 60 Meter breite Anlage sicher transportiert werden kann.



↑ Das irische Bauunternehmen **MR Concrete** hat den allerersten hydraulisch wippbaren **Potain MRH 175** Turmdrehkran übernommen. Das Unternehmen hatte den Kran über den lokalen Händler **Irlequip** im vergangenen Jahr zur Markteinführung des Modells auf der bauma bestellt. Nach der Lieferung montierte Irlequip den Kran mit einer Tragfähigkeit von zehn Tonnen auf einer 18-stöckigen Hochhausbaustelle, wo er nun Betonrahmen, Schächte, Böden, Säulen und Treppen für das Gebäude mit 324 Wohnungen am Buchanan Wharf im schottischen Glasgow hebt.

Der japanische Kranvermieter **MIC Corporation** hat seinen vierten

1.600 Tonnen starken **Demag**-Gittermastraupenkran **CC 8800-1** übernommen. Der Kran, der mit dem Boom-Booster-Kit des Herstellers geordert wurde, bietet eine maximale Auslegerlänge von 240 Metern und kann seine maximale Kapazität bei einem Radius von zehn Metern ausspielen. Der Vorstandsvorsitzende der **MIC Corporation**, **Eikichi Oyama**, sagt: „Da Unternehmen immer stärker auf die Kosten schauen, sind kürzere Bauzeiten von enormem Vorteil, sowohl was die Senkung der Betriebskosten als auch die Finanzergebnisse angeht. Dieser Umstand hat die Nachfrage nach Großkranen in die Höhe schnellen lassen.“



↑ Das britische Vermietunternehmen **Spiderlift** hat eine 30-Meter-Raupenbühne vom Typ **Teupen Leo 30T Plus** vom Händler **Alfa Access Services** übernommen. Das neue Modell mit höherer Traglast bietet eine Reichweite von 17 Metern bei einer uneingeschränkten Korblast von 80 Kilogramm, 14 Meter bei 300 Kilogramm oder 12,7 Meter bei der maximalen Plattformtragfähigkeit von 400 Kilogramm. **Spiderlift**-Firmenchef **Ben Dobson** sagt: „Diese hoch spezifizierte 30T Plus-Bühne haben wir mit Sorgfalt ausgewählt, denn sie kann mit unseren anderen **Teupen**-Modellen zusammenarbeiten, insbesondere im Kommunikationssektor, wo wir eine ordentliche Nachfrage nach zusätzlicher Kapazität und größeren Plattformen haben.“

Haulottes Vertriebs- und Servicegesellschaft in Polen, **Haulotte Polska**, hat ihr 15-jähriges Bestehen gefeiert. Das 2005 in Janki, im

Südwesten Warschaws, gegründete Unternehmen ist stetig gewachsen und beschäftigt heute 13 Mitarbeiter. Es hält einen gemischten Bestand an neuen Maschinen vorrätig, die zur sofortigen Auslieferung bereitstehen.



→ Der süditalienische Krandienstleister **Pompeano Antonio Et Figli** hat sich seinen dritten **Demag AC 100-4L** zugelegt. Betrieben wird das Krantrio von den drei Geschwistern **Domenico, Maria** und **Roberto Pompeano**, die auf den 100-Tonner nichts kommen lassen. **Domenico Pompeano**, einer der Inhaber, erklärt: „Da wir dringend einen zusätzlichen Kran für Arbeiten in einer Raffinerie benötigten, haben wir uns kurzerhand entschlossen, einen weiteren **AC 100-4L** zu ordern. Denn mit nur 2,55 Meter Baubreite ist der **AC 100-4L** der kompakteste Kran der 100-Tonnen-Klasse – und damit ideal für Arbeiten unter beengten Platzverhältnissen.“

Bühnenhersteller

AB Lift GmbH & Co. KG	www.ab-lift.com
Ahern	www.aherndeutschland.de
AIRO by Tigieffe S.r.l.	www.airo.com
Alimak Hek	www.alimakhek.com
Altrex B.V.	www.altrex.com
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Bronto	www.brontoskylift.com
C.M.C. Srl	www.cmclift.com
COMET	www.officinecomet.it/en
DENKA-LIFT	www.rothlehner.de
Dingli	www.cndingli.com
Dino Lift	www.dinolift.com
Easy Lift srl	www.easy-lift.it
Falcon Lifts	www.falconlifts.com
France Elévateur	www.france-eleveur.de
Genie Europe	www.genielift.com/de
GSR S.p.A	www.gsrspa.it
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Italien	www.hinowa.com
Holland Lift	www.hollandlift.com
Hunan Sinoboom Intelligent Equipment	www.sinoboom.com
Isoli	www.isoli.com
Klaas	www.klaas.com
Kreitzler Industriebühnen GmbH	www.kreitzler.de
Leguan Lifts	www.leguanlifts.com
Manitou	www.manitou.com
Niftylift	www.niftylift.com/de
OIL&STEEI	www.oilsteel.com
OMMELIFT	www.ommelift.com
Palfinger Platforms GmbH	www.palfinger.com
Palfinger Platforms Italy s.r.l.	www.palfingerplatformsitaly.it
Palazzani Industrie S.p.A.	www.palazzani.it
PB Lifttechnik GmbH	www.pbgmbh.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SAE Climber	www.saeclimber.com
Skyjack	www.Skyjack.com
TEUPEN Maschinenbau GmbH	www.teupen.com

Neu- und Gebraucht Bühnen

AFI-Resales	www.afi-platforms.co.uk/afimachinesaleslist.asp
Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
AVV Arbeitsbühnen-Vertriebs- und Vermietungs GmbH	www.avvgmbh.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Galizia S.n.c	www.galiziagru.com
Haulotte GmbH	www.haulotte.de
Hematec Arbeitsbühnen	www.hematec-arbeitsbuehnen.de
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hinowa Deutschland	www.hinowa.de
Holland Lift	www.hollandlift.com
JLG Deutschland GmbH	www.jlg-deutschland.de
Kunze	www.kunze-buehnen.com
Lifterz	www.lifterz.co.uk
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
Matilsa Deutschland	www.hebetechnik-wendel.de
OMMELIFT	www.ommelift.de

Rothlehner Arbeitsbühnen	www.rothlehner.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de
SkyAccess AG	www.skyaccess.ch
Skyworker Trade AG	www.skyworkertrade.ch
UP - AG	www.upag.ch
Vertimac	www.vertimac.com
W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de

Bühnenvermietung

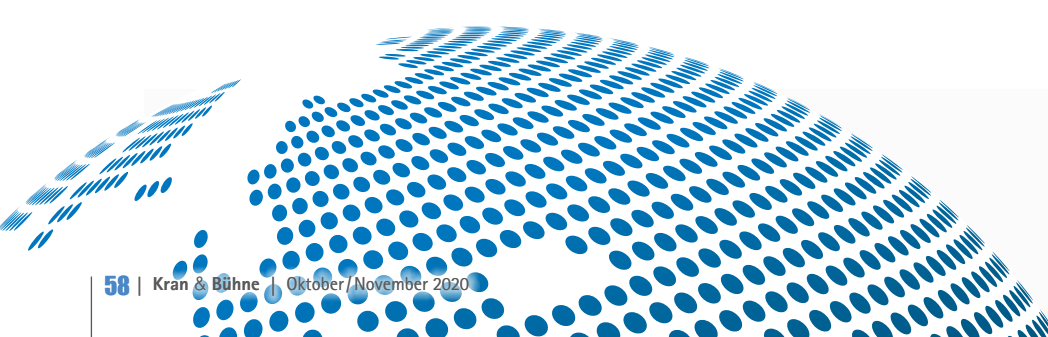
Arbeitsbühnen bundesweit	www.partnerlift.com
AVS SYSTEM LIFT AG	www.systemlift.de
BG Verleih	www.bg-verleih.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Dorn Lift GmbH	www.dornlift.com
Drammen Lifttutleie AS	www.drammenlift.no
Arbeitsbühnenverleih Drumann Fahrzeugbau Drumann GmbH	www.arbeitsbuehnen-drumann.de
Felbermayr Transport- und Hebetechnik	www.felbermayr.cc
HAB Engineering GmbH - Vermietung an Vermieter	www.hab-sales.com
Hebebühne Biderbost	www.hebebuehne-biderbost.ch
HMT AG	www.hmtag.ch
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/mieten/arbeitsbuehne
INDUMA-Rent/Stuttgart	www.induma-rent.com
Kunze Vermietung und Service GmbH	www.kunze-buehnen.com
Maltech Arbeitsbühnen	www.maltech.com
SCHMID Hebebühnenverleih GmbH	www.schmid-hv.de
Schmidt GmbH & Co.	
Hubarbeitsbühnenvermietung KG	www.schmidt-info.de
UP - AG	www.upag.ch
Wagert	www.wagert.com
WS-Skyworker AG	www.ws-skyworker.ch

Bühnenvermietung von Spezial- und Nischengeräten

Special Equipment	www.special-equipment.eu
-------------------	--

Kranhersteller

BBL Cranes GmbH	www.bbl-baumaschinen.de
Böcker Maschinenwerke GmbH	www.boecker.de
Comansa	www.comansa.com
Conmac/Maeda	www.minikrane.de
Effer	www.effer.it
Gru Comedil S.r.l	www.terex.com
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hoeflon Compact Cranes	www.hoeflon.com
Jekko	www.jekko.it/de
JMG Cranes	www.jmgcranes.com
Klaas	www.klaas.com
Kobelco	www.kobelcocm-global.com
Liebherr	www.liebherr.com
Manitowoc	www.manitowoccranes.com
MKG Maschinen- und Kranbau GmbH	www.mkg-krane.de
Ormig	www.pickandcarry.com
Palfinger	www.palfinger.com
Raimondi Cranes	www.raimondi.co
R&B Minikrane	www.rb-minikrane.de
Tadano	www.tadano.com
Unic Minikrane	www.minikran.de



Neu- und Gebrauchtkrane

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/verkauf
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
M. Stemick	www.stemick-krane.de
Mini & Mobile Cranes Körner GmbH	www.unic-mobilecranes.de

Kranvermietung

Aklin Servicetec AG (Klaas CH)	www.servicetec.ch
Felbermayr Transport- und Hebetchnik	www.felbermayr.cc
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Klaas	www.klaas.com
London Tower Cranes	www.londontowercranes.co.uk
Schmidbauer GmbH & Co. KG	www.schmidbauer-gruppe.de
Scholpp	www.scholpp.de

Kranvermietung Minikrane

Nellos AG	www.nellos.ch
-----------	--

Kran- und Ausleger Reparaturen

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Rusch Kraantechnik b.v.	www.cranerepair.com

Mobilkran- und Arbeitsbühnenreparaturen

W.Schnitger GmbH	www.w-schnitger.de
------------------	--

Teleskoplader neu und gebraucht

Ahern Deutschland	www.aherndeutschland.de
Bauscher Miet & Vertriebs GmbH & Co. KG	www.bauscher-neustadt.com
Collé Rental & Sales	www.colle.eu
Riwal	www.riwal.com/used

Transportfahrzeuge

BEKO Trucks GmbH	www.beko-trucks.com
BICKEL-TEC GmbH	www.bickel-tec.com
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/schwertransporte
Transportunternehmen Klaus Rundt GmbH	www.klaus-rundt.de

Hersteller Hebezeuge

BIMAT GmbH	www.bimat.com
------------	--

Sonstige Liftsysteme

Krah	www.lift-systems.de
Lift Systems	www.lift-systems.com

Baufzüge

Hermann Paus Maschinenfabrik GmbH	www.paus.de
GEDA-Dechentreiter GmbH & Co. KG	www.geda.de
Klaas	www.klaas.com

Ersatzteile und Kundendienst

AB Technical Services GmbH & Co. KG	www.techserv.de.eu
Amerparts GmbH	www.amerparts.de
Banner GmbH	www.bannerbatterien.com
BIMAT GmbH	www.bimat.com
Davis Access Platforms	www.davisaccessplatforms.com
IPS UK	www.ipspartsonline.com
Lift-Manager	www.Lift-Manager.de
PIRTEK 24h-HydraulikService	www.pirtek.de
RUTHMANN GmbH & Co. KG	www.ruthmann.de/service
SPS Schmidt Parts Supply	www.sps-bhv.de
TVH - Group Thermote & Vanhalst	www.tvh.be
Vertimac	www.vertimac.com

Konstruktion und Komponenten

BIMAT GmbH	www.bimat.com
Ferro Umformtechnik GmbH & Co. KG	www.ferro-umformtechnik.de

Steuerungssysteme

3B6 GmbH	www.3b6.de
MOBA Mobile Automation AG	www.moba.de
WIKA Mobile Control GmbH & Co. KG	www.wika-mc.com

Baustellen- & Verkehrssicherung

Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com/kran-und-schwerlastlogistik/baustellen-und-verkehrssicherung
----------------------------	--

Arbeitssicherheit / Arbeitsmedizin

IPAF	www.ipaf.org
VDBUM Verband der Baumaschinen-Ingenieure und -Meister e.V.	www.vdbum.de

Baggermatrizen

Welex	www.welex.nl
-------	--

Abstützplatten und mobile Zufahrtswege

fahrzeugtechnik-shop.de	www.fahrzeugtechnik-shop.de
Hüffermann Krandienst GmbH	www.hueffermann.com
Nolim	www.nolim.eu

Raupenkrane / SPMT / Spezial Lift & Transport Equipment

Wagenborg Nedlift B.V., NL	www.wagenborg.com
Wagenborg GmbH, D	www.wagenborg.de

Finanz- und Versicherungswesen

Gossler, Gobert & Wolters	www.ggw-arbeitsbuehnen.de
FM LeasingPartner GmbH	www.fm-leasingpartner.de
Morneweg Versicherungsmakler GmbH	www.Morneweg.info
N.K. FINANCE Versicherungsmakler e.K.	www.kranversicherungen.de
TARGO Commercial Finance	www.targocf.de

Kran- und Bühnen-Finanzierungen

Brühler Bank eG	www.bruehlerbank.de
-----------------	--

Leasing und Mietkauf

KLB LEASING GmbH	www.klb-leasing.de
------------------	--

Software

Haubold	www.haubold-afd.de
HireHop Equipment Rental Software	www.hirehop.com
Infosystem AG	www.infosystem.ch
inspHire Ltd	www.inspHire.com
Logis GmbH	www.logisgmbh.de
Matusch GmbH	www.matusch.de
MCS Rental Software GmbH	www.mcsrentalsoftware.com

Black-Box Systems

COGNID Telematik GmbH	www.cognid.de
Elecdatra GmbH	www.elecdatra.de
ingedis GmbH	www.LiftLog.de
Rösler Software-Technik GmbH	www.minidat.de
Trackunit GmbH	www.trackunit.com/de

Factoring

KLB LEASING GmbH	www.klb-factoring.de
------------------	--

Jobbörse

12hoist4u	www.12hoist4u.com
-----------	--

Fehlt Ihr Unternehmen ???

Der Eintrag in unserem Online Adressbuch mit **direktem Link** zu Ihrer Website und einer **Auflistung** in der Kran & Bühne kostet Sie nur 200,- Euro für ein ganzes Jahr. Und der schnellste Weg zu Ihrem Eintrag führt Sie über:

Karlheinz Kopp | Tel.: +49 (0) 761 897866 0 | Email: info@vertikal.net

Cleane Kabine



Abstand halten ist immer noch das Gebot der Stunde. Doch in einem Aufzug leichter gesagt als getan. Abhilfe bringt der Luftreiniger Elevair von Hundt Consult. Er befreit die Raumluft in Aufzugskabinen von Viren und sorgt damit für einen umfassenden Infektionsschutz, verspricht der Hersteller. Heute soll sich möglichst nur noch jeweils ein Mensch in einer Aufzugskabine aufhalten. „Das Einschränken der Personenzahlen beeinträchtigt hingegen die Gebäudeschließung und stellt die Aufzugstechnik vor große Herausforderungen“, sagt Firmenchef Alexander Wüller. Die Schadstoffkonzentration in Raumluft sei dabei zehnmal höher als im Freien. Das soll sich jetzt ändern: Dank Plasmatechnologie entkeimt das Gerät geräuschlos die Raumluft und bietet so einen hohen Infektionsschutz in den Aufzügen.

Frischer Fällgreifer



Das niederländische Unternehmen GMT Equipment (früher Gierkink Machine Technik) hat zwei neue Fällgreifer mit einer Art Kippblockierung im Programm, den GMT035 TTC und den GMT050 TTC. Bei den bisherigen Produkten GMT035 und GMT050 wird der Zweig nach dem Sägen immer automatisch kontrolliert abgesenkt (Abkippen). Die neuen TTC-Modelle mit einem Fälldurchmesser von 40 und 50 cm kombinieren den Vorteil der Flexibilität der Bewegung mit der Möglichkeit, Baumteile beim Entfernen in Position (fest) zu halten. Diese Art der Kippblockierung sei einzigartig und das System patentiert, so das Unternehmen. Dank zusätzlichem Hydraulikzylinder und einer Reihe von Bremsklötzen verwandelt sich der Pendelfällgreifer auf Knopfdruck in einen festen Fällgreifer.

App sofort



Der französische Spezialist für Antikollisionssysteme AMCS macht mobil: Gerade ist die neue Lösung zur Fernüberwachung namens „IoT Lifting“ an den Start gegangen. Durch das Hinzufügen einer SIM-Karte in DCS 61-S-Systeme sammelt die Lösung dank verschiedener Sensoren, die an den Kranen angebracht sind, kontinuierlich Daten. IoT Lifting bündelt alle von den Antikollisionssystemen DCS 61-S übermittelten Daten zu jedem Kran in einer mobilen Anwendung sowie auf einem Webportal und erstellt personalisierte Statistiken für jeden Standort. Die Telematik dient nicht nur der Fernüberwachung der Baustellenproduktivität und der Kranaktivitäten, sondern sie ermöglicht den Kunden eine echte Bewertung der Produktivität wie auch eine automatisierte Verwaltung ihrer Maschinen, wirbt der Hersteller.

Zurück in die Zukunft

Mit dem neuen „Gsens LWG“ leitet Wika Mobile Control die nächste Generation an Längen-Winkelgebern für Mobilkrane ein. Die Neuheit bietet einen 1:1-Ersatz für bisher eingesetzte Produkttypen und ist bis zu 25 Jahre abwärtskompatibel – und zwar

komplett elektrisch und mechanisch kompatibel mit allen Gsens LWG der Typen 15x/2xx/3xx/5xx sowie den entsprechenden Produkten der Marke PAT. Ohne mechanische Veränderung und mit identischem elektrischem Anschluss wurde der Anbau des Sensors bei Maschinen im Feld stark vereinfacht. Bereits laufende Maschinenserien können ohne konstruktive, elektrische, mechanische oder softwareseitige Änderungen umgestellt werden.

Attraktive Alternative

Anlagenhersteller und -betreiber stehen vor der großen Herausforderung, die Übertragung hoher Ströme bei gleichzeitigem Stehen der Einheit in Verfahrrichtung sicherzustellen. Im Stillstandbetrieb, wie es beispielsweise bei Lastaufnahmemitteln im Hubbetrieb ohne gleichzeitiger Längsfahrt des Krans der Fall ist, gab es bislang nur zwei Möglichkeiten beim Schleifleitungsmaterial: entweder teures Kupfer mit der besten Leitfähigkeit oder Aluminium-Edelstahlvarianten. Letztere sind zwar günstiger als Kupfer, neigen

aber zu Erhitzung. Oft müssen sogar komplexe Mehrfach-Stromabnehmerkombinationen installiert werden, was viel Platz frisst. Damit soll nun Schluss sein, wenn es nach Conductix-Wampfler geht. Der innovative Schienentyp „Copper Eco“ soll günstiger als Kupfer und leitfähiger als Alu-Edelstahl sein. Zu haben für die Schleifleitungsprogramme Single PowerLine 0812 und 0813 des Unternehmens und besonders geeignet für die Energieversorgung von Container- und Brückenkranen, aber auch von seilgezogenen Personenbeförderungssystemen.



Inserieren Sie hier!

Inserieren Sie in der Rubrik Marktplatz von **Kran & Bühne** und erreichen Sie damit Käufer und Benutzer von Kranen und Arbeitsbühnen und verwandten Dienstleistungen in Deutschland, Österreich, Benelux und der Schweiz.

Kleinanzeigenverkauf
Karlheinz Kopp
Tel: (0761) 89 78 66-0
Fax: (0761) 89 78 66 14
E-mail: info@vertikal.net

Werbematerial + Kopien
von Inseraten bitte an:
Vertikal Verlag
Sundgaullee 15 (1. OG)
D-79114 Freiburg
Email: info@vertikal.net


KRAN&BÜHNE

MULTITEL TILA
Werksvertragspartner seit 1973
Verkauf gebrauchter **MULTITEL** Bühnen
Reparatur, Service, Ersatzteile, UVV
Multitel - Tila GmbH, Ringbahnstraße 126, 12103 Berlin,
www.multitel-tila.de, e-mail: info@multitel-tila.de, Tel.: 030-683 00 00

BEKO-TRUCKS.com

E.P.O.S.
Einsatz-, Planungs- und Organisations-System

E.P.O.S. Kurzvideo anschauen

DIE SOFTWARE FÜR DIE GESAMTE SCHWERLASTBRANCHE

E.P.O.S. ist ein modulares Software-System, das speziell für Kran- und Arbeitsbühnenvermieter sowie für Schwertransportunternehmen entwickelt und optimiert wurde. Sie steuern mit **E.P.O.S.** Ihren gesamten Auftragsdurchlauf. Ein permanenter Zugriff auf alle Daten entlastet Sie in Ihrer täglichen Arbeit.

MODULAR INDIVIDUELL ANPASSUNGSFÄHIG

MATUSCH Branchensoftware - Entwicklung
Wassergasse 11 | 96450 Coburg | info@matusch.de
Telefon +49 9561 8194-0 | www.matusch.de

www.Vertikal.net / Vermieter

Marktplatz
Stellen & markt

KRAN&BÜHNE

VOM PROFI MIETEN

WIR HABEN DIE PASSENDE ARBEITSBÜHNE FÜR IHRE INDIVIDUELLEN ANFORDERUNGEN

- ▶ Optimale Lösungen für Ihren individuellen Höhenzugang, auch über Hindernisse hinweg und für schwer zugängliche Objekte
- ▶ Höchste Effizienz durch maximal bewegliche Arbeitsbühnen
- ▶ 24h Service, für Sie vor Ort
- ▶ Zugriff auf das gesamte Produktsortiment - auch an Ihrem Standort + maximale Verfügbarkeit

- ▶ Höchste Sicherheitsstandards dank regelmäßiger Wartung und unserem professionellem Sicherheits-Schulungsangebot

Wir bieten: **IPAF** SCHULUNGEN

**Hubarbeitsbühnen, Teleskoplader,
Gabelstapler, uvm.
An 15 Standorten in Deutschland**





Ihr zuverlässiger Partner rund um
Maschinenbewertung

Überzeugen Sie sich ...

... von den LECTURA Bewertungs-Produkten



Baumaschinen
Landmaschinen
Flurförderzeuge
Krane & Bühnen
u.v.m.

www.lectura.de

LECTURA GMBH – Verlag + Marketing Service | Ritter-von-Schuh-Platz 3 | D-90459 Nürnberg
Tel: +49-(0)-911-430899-0 | info@lectura.de | www.lectura.de



FÜR PROFIS – Arbeitshöhen von 15 bis 33 Meter



FLEXIBLES ARBEITEN
jederzeit einsetzbar



VIELSEITIGER PARTNER
im Innen- und Außenbereich



WIRTSCHAFTLICH EFFIZIENT
spart Zeit und Geld



VOLL LEISTUNGSFÄHIG
kompakt, zuverlässig,
einfache Bedienung

www.hinowa.de

T +43 5574 73688
www.dornlift.com

FÜR UNS IST NICHTS ZU SCHWER, EGAL WOHN!

Gabelstapler-, Arbeitsbühnen-, Baumaschinen-, Schwer- und Großraumtransporte



+49 421 387 610

www.cargotransbremen.de

CARGOTRANS
Internationale Spedition (Bremen) GmbH

LIVE- UND ONLINE-VERSTEIGERUNG

Mittwoch, den 21.10.2020 (ca. 500 Positionen)

- 4 E-Scherenarbeitsbühnen (Haulotte & JLG) Startpreise: je 1.500,00 €
- 1 Gas-Scherenarbeitsbühne (Genie) Startpreis: 9.000,00 €
- 1 Teleskop-Arbeitsbühne (Haulotte) Startpreis: 4.000,00 €
- 1 Gelenkteleskop-Arbeitsbühne (JLG) Startpreis: 4.000,00 €
- 1 Teleskoplader (Haulotte, HTL 4017) Startpreis: 16.500,00 €
- 40 Stapler & Ameisen (versch. Hersteller) Startpreise: ab je 500,00 €
- 40 Fahrzeuge (LKW's, PKW's, Anhänger etc.) Startpreise: ab 1.500,00 €

Die vollständigen Kataloge zu den Versteigerungen sind unter www.ziegler-treuhand.de abrufbar !

Ziegler Verwaltungs GmbH & Co. Treuhand KG

Internet: www.ziegler-treuhand.de - E-Mail: info@ziegler-treuhand.de

Suchen Sie einen **Vermieter?**
Informieren Sie sich unter

www.vertikal.net/de/vermieter-verzeichnis/
Sehen & gesehen werden!

**Mobil-
krane?**

Mobile cranes?

Bühnen?

?

**Turmdreh-
krane?**


Tower-
cranes?

Minikrane?


www.vertikal.net

KRAN & BÜHNE

Das Magazin für Kran- & Arbeitsbühnen-Anwender



Ihr Vorteil!



Um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben, benötigt die Industrie hochqualifizierte und ihre Märkte betreffende Informationen. Diesem Verlangen kommt *Kran & Bühne* mit praxisorientierten Artikeln nach. Mit unseren Publikationen helfen wir den Lesern, gerade bei härteren Marktbedingungen, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Artikel werden von einem erfahrenen, international und in Deutschland tätigen Journalistenteam verfasst. *Kran & Bühne* liefert dem Leser Neuigkeiten und Baustellenberichte. Ein wichtiger Bestandteil sind dabei harte Fakten darüber, welche Ausrüstung für welche Einsätze geeignet ist.

Abonnieren Sie jetzt einfach & bequem!

Per Fax: (07 61) 89 78 66 14
oder per Post: Kran & Bühne | Sundgaullee 15 | D-79114 Freiburg
Tel. (07 61) 89 78 66-0 | Fax (07 61) 89 78 66 14 | E-Mail: info@vertikal.net | www.Vertikal.net

Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für 26,- Euro (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. 39,- Euro für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

» Name/Vorname:

» Firma:
Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

» Straße/Postfach:

» Postleitzahl/Ort:

» Land:

» Tel.:

» Fax:

» E-Mail-Adresse:

» 1. Unterschrift des Abonnenten:

» Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

Bargeldlos per Bankeinzug gegen Rechnung
(nur in Deutschland)

» IBAN:

» BIC:

» Geldinstitut:


» Firma:

» Postleitzahl/Ort:

Hiermit bestätige ich, dass die Abbuchung des jährlichen Abo-Betrages von 26,- Euro für o.g. Firma/Anschrift vorgenommen werden kann.

» 2. Unterschrift des Abonnenten:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückerstattet.



Globalen Vertriebshändler

In den letzten 18 Jahren habe ich viele verschiedene Modelle von Arbeitsbühnen von verschiedenen Herstellern gesehen und getestet. Nagano hebt sich klar vom Markt ab, ich bin wirklich beeindruckt von der hohen Qualität des Designs und der Verarbeitung der Modelle.

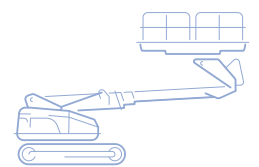
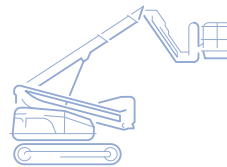
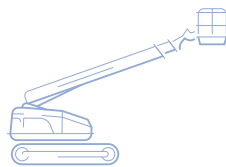
Sie ermöglichen einfaches sowie reibungsloses und präzises Arbeiten und erleichtern Wartungsarbeiten erheblich. Jedes Teil der Arbeitsbühne ist so gebaut, dass es viele Jahre in Betrieb bleibt.

Komplett-service bei Vertimac

Bei Vertimac in Belgien verfügen wir über ein großes Lager an Teilen von Nagano und können sie innerhalb von 24 bis maximal 48 Stunden liefern. Dies ist sehr wichtig für unsere Kunden, die in der Vergangenheit vielleicht nur schwer Teile für andere japanische Maschinenmarken gefunden haben. Beim Verkauf einer Maschine von Nagano geben wir, das Team von Vertimac, stets unser Bestes, um unseren Kunden einen Komplett-Service zu bieten, der genauso gut ist wie die gekauften Maschinen. Mit der Kompetenz von Nagano und Vertimac erwerben unsere Kunden eine hervorragende Maschine sowie Sicherheit, und es zahlt sich auf jeden Fall aus.



Thomas Méheust, Verkaufsleiter



www.naganolifts.com

T +44 79 557 36 645

E thomas.meheust@naganolifts.com

Vertimac BV
Industrielaan 30
8790 Waregem, Belgien

www.steigtechnik.de/karriere



Sicherheit. Made in Germany.

- Steigtechnik
- Sonderkonstruktionen
- Rettungstechnik
- Service

Steigen Sie mit uns auf, zum Beispiel als:

Schulungsreferent/Trainer (m/w/d)



WIR SUCHEN DICH

MECHATRONIKER (m/w/d)
für Werkstatt und/oder Außendienst



Infos unter palfinger.com



Interesse?
Schick deinen
Lebenslauf mit Wunsch-
Servicestandort an
jobs-de@palfinger.com

PALFINGER GmbH
Sabine Führer
Feldkirchner Feld 1
83404 Ainning
T +49 8654 477 4216



Hubarbeitsbühnenservice



PALFINGER • RUTHMANN • CTE • MULTITEL
JLG, Genie, France Elévateur, Haulotte, Iteco, Aichi, etc.

Mobil: +49 173 5232337
Büro: +49 731 72568400
info@majewski-service.de

Mobiler Service,
Werkstattreparaturen
und Prüfung nach
DGUV-G 308-002 / DGUV V3

Onlineshop für Ersatzteile

www.majewski-service.de

**Spezialist
für
Teleskop-
stapler-
Reparaturen**

einschließlich
Gutachterservice



INDUMA-Rent – Stuttgart – Tel. 0711 90 12 100 . info@induma-rent.com



BIMAT

bimat.com



**Krannormteile · Seilrollen
Unterflaschen · Lamellenhaken
Sonderlösungen**

MADE IN GERMANY

Fon +49 5205 9998-0 · sales@bimat.com · www.bimat.com

Technisch ungeschlagen – HELIX 1205!

HEMATEC[®]



einfach näher dran.

5,15 m Reichweite bei 0,98 m Spurbreite

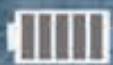
www.hematec-arbeitsbuehnen.de

HEMATEC-Arbeitsbühnen GmbH · Bärnsdorfer Straße 179 · 01127 Dresden
Phone (+49)(0)351 / 89 75 50-533 · Fax (+49)(0)351 / 89 75 50-55 · info@hematec-online.de

Elektrifizieren Sie Ihre Flotte!

Treffen Sie uns
auf der bauma CHINA,
Stand A56

bauma CHINA



4-14m
(13'-46')

SINOBOOM



www.sinoboom.eu
info@sinoboom.eu
+31 180 225 666

Mit Plattformhöhen von 4 bis 14 Metern eignen sich SINOBROOM Scherearbeitsbühnen für verschiedenste Einsatzbereiche. Reibungslose Geh- und Lenkfunktionen kombiniert mit höchsten Standards für Energieersparnis und Umweltschutz garantieren Lärmreduzierung und null Emissionen. Der automatische Absenkungsalarm vermindert das Unfallrisiko. Darüber hinaus bietet die Plattform dank ihres geringen Gewichts eine ausgezeichnete Tragfähigkeit. Die Plattform selbst lässt sich für den Transport mühelos zerlegen.